



StV Wieselburg: 3 Obelisken und 15 Holzkreuze mit Schülern saniert



HB und StV Mistelbach:
6.000-Euro-Spende für
krankes Kameraden-Kind

NÖKB-Landes- Mostprämierung

Sonntag, 19. April 2026,
13:30 Uhr
3371 Wolfpassing, Buch 2
Fam. Ebner – Buch`na Einkehr
(S.16)



Raiffeisen
Niederösterreich



ZUSAMMENHALT, DER UNS STÄRKT.

WIR MACHT'S MÖGLICH.

Raiffeisen unterstützt Gemeinden und fördert regionale Projekte und Initiativen. Weil man nur gemeinsam gestalten kann. Ganz nach unserem genossenschaftlichen Gedanken: **WIR macht's möglich.**



raiffeisen.at

Liebe Kameradinnen, liebe Kameraden,

ich hoffe ihr seid gut in das Jahr 2026 gestartet – ob mit oder ohne guten Vorsätzen – und seid voller Tatendrang für die kommenden Aufgaben, insbesondere für die in unserem Kameradschaftsbund.

Unser Vereinsjahr 2025 endete mit der Weihnachtsfeier, bei der zahlreiche verdiente Kameraden ausgezeichnet wurden.

Dank an Landesvorstand

Ich möchte ein besonderes Dankeschön unserem geschäftsführenden Präsidenten Ernst Osterbauer für seine hervorragenden Leistungen aussprechen und mich gleichzeitig beim gesamten Landesvorstand und unserer „Landessekretärin“ für die tolle Zusammenarbeit bedanken. Auf das engagierte Team warten auch im Jahr 2026 wieder zahlreiche Herausforderungen und Aufgaben, bei denen wir, wie in den vergangenen Jahren, wieder auf eure Unterstützung zählen.

Sanierung Landesehrenmal

Eine der nächsten Aufgaben, die wir gemeinsam in Angriff nehmen werden, ist die Fortsetzung der Sanierung unseres Landesehrenmals in Maria Taferl. Es ist für heuer geplant, mit dem zweiten Bauabschnitt zu beginnen, es wurden auch schon Schritte in diese Richtung gesetzt, Kostenvoranschläge eingeholt etc.

Bundestreffen und NÖKB-Sommerfest

Das Vereinsjahr hat neben Herausforderungen und Aufgaben auch „Entspannendes“ zu bieten. Feste, Feiern und kameradschaftliche Treffen stehen auch heuer wieder am Programm. Den Beginn macht unsere traditionelle

Mostprämierung (s. S. 15), zu der ihr alle herzlichst eingeladen seid. Ich hoffe, bei dieser geselligen Veranstaltung neben den „üblichen Verdächtigen“ auch neue Gesichter zu sehen und würde mich besonders über einen Most, der nicht aus dem Mostviertel kommt, freuen. Es ist schließlich eine Landesveranstaltung.

Unser Nachbar, der Landesverband Burgenland, veranstaltet am 2. Mai ein Bundestreffen in Bernstein zu dem alle Kameraden herzlichst eingeladen sind und sich hoffentlich schon angemeldet haben.

Wir werden heuer, zum ersten Mal in der Geschichte des Landesverbandes, ein Sommerfest veranstalten. Es wird am 4. Juli, ab 12 Uhr, in Echtenbach stattfinden. Der Veranstaltungsort sollte euch bekannt vorkommen (Landesball) – weitere Details zu diesem Event werden im nächsten Präsidentenbrief zu lesen sein und natürlich auch in der nächsten Ausgabe unserer Landeszeitung.

Wehrpflichtdiskussion

Ein altes neues Thema ist wieder in aller Munde, nämlich die Wehrpflicht. Wir, der Niederösterreichische Kameradschaftsbund, sprechen als Partner des Bundesheeres unsere volle Unterstützung für die Empfehlungen der Wehrdienstkommission aus. Wir haben in der aktuellen Ausgabe unserer Landeszeitung einen fundierten Kommentar vom Chef des Generalstabes Rudolf Striedinger. Aus diesem möchte ich einen kurzen Teil an dieser Stelle zitieren, denn er bringt die Sache auf den Punkt: „Das Ergebnis der Wehrdienstkommission wurde am Tag der Wehrpflicht 2026, am 20. Jänner, der Öffentlichkeit vorgestellt. Es sieht eine Vielzahl von Empfehlungen vor, mit denen es zu einer deutlichen Weiterentwicklung sowohl des Wehrdienstes, als



NÖKB-Präsident Augustin Hüdl

auch des Wehrrersatzdienstes kommen soll. Kern der Empfehlungen ist eine Verlängerung des Grundwehrdienstes von sechs auf acht Monate und die Wiedereinführung von verpflichtenden Milizübungen im Ausmaß von zwei Monaten, die in einem Zeitraum von rund zehn Jahren nach dem Grundwehrdienst abgeleistet werden sollen.“

Gratulation

Zum Abschluss möchte ich noch meinem Vorgänger SR Josef Pfleger zu seiner Auszeichnung gratulieren. Innenminister Gerhard Karner hat bei einer „Privataudienz“ unseren Ehrenpräsidenten mit dem „Silberne Ehrenzeichen für Verdienste um die Republik Österreich“ ausgezeichnet.

Mit kameradschaftlichen Grüßen
euer

Redaktionsschluss Juni-Ausgabe: 22. Mai 2026

Erinnerungsmedaille

Von der Erinnerungsmedaille, die anlässlich der 70-Jahr-Feier aufgelegt worden ist, sind noch Restexemplare vorhanden.

Sie eignen sich hervorragend als Geschenk und zur Auszeichnung für Kameradinnen und Kameraden, die bereits „ausdekoriert“ sind.

Sie können zum Preis von **15,- Euro** (zzügl. Porto) im Landesbüro bezogen werden.

NÖKB Landesbüro

Ferstlergasse 8/3 • 3100 St. Pölten
landesbuero@noekb.at • 02742/23323



ÖKB-Uhr

Hochwertiges Edelstahlgehäuse mit Lederband, Quarzwerk mit Datum, Zifferblatt mit farbigem NÖKB-Logo

Preis: 99,-

Individuelle Gravur am Gehäuseboden möglich

Preis: ab 12,-

Versand: 6,90

Bestellung bei: Strassberger GmbH •
Pfarrgasse 3 • 3580 Horn • 02982/2421
firma@strassberger.at



Weihnachtssitzung des NÖKB

Alle Jahre wieder ist die Weihnachts-sitzung des ÖKB-Landesverbandes Niederösterreich ein willkommener Anlass, Kameraden, die Hervorragendes geleistet haben, von Seiten der vier Viertel bzw. des Landesverbandes auszuzeichnen.

Als Ehrengäste konnten heuer Peter Fender (Offiziersgesellschaft NÖ), Hans Ebner (Präsident des Roten Kreuzes), Hannes Sauer (Präsident des Arbeiter- und Samariterbundes), René Kerschbaumer (Notruf NÖ), Protektor Hannes Bauer und die beiden Ehrenpräsidenten Franz Teszar und Josef Pflieger begrüßt werden.

Gleich zu Beginn der Sitzung, die gf. Präsident Ernst Osterbauer wie immer bestens moderierte, brachten der Landesgeschäftsführer des Schwarzen Kreuzes Reinhard Wildling, Militärkommandant Georg Härtinger und Nationalrat Friedrich Ofenauer, der auch Niederösterreichs Landeshauptfrau vertritt, Grußworte, die neben aktuellen geopolitischen und militärischen Themen vor allem die gute Zusammenarbeit mit dem Kameradschaftsbund zum Inhalt hatten.

Erstmals leitete der neue Präsident Augustin Hüdl die Sitzung, der auch einen Jahresrückblick brachte und in seiner Grundsatzrede die Stadt- und Ortsverbände in den Mittelpunkt stellte. Im zweiten Teil der Sitzung brachte Landesschriftführerin Dagmar Kabus-Lethmayer eine besinnliche Weihnachtsgeschichte, Landeseelsorger Franz Fahrner stimmte in seiner Ansprache auf Weihnachten ein.

Musikalisch umrahmt wurde die Feier von einem Bläserquintett der Militärmusik NÖ unter der Leitung von Korporal Michael Froschauer.



Der Leiter der Landesgeschäftsstelle NÖ des Schwarzen Kreuzes Reinhard Wildling bedankte sich in seinen Grußworten für die Allerheiligensammlung und die gute Zusammenarbeit mit dem NÖKB.



Der ehemalige Präsident des Kameradschaftsbundes Niederösterreich Josef Pflieger erhielt die Urkunde zur Ernennung zum Ehrenpräsidenten überreicht - am Bild oben von rechts: Präsident Augustin Hüdl, Josef Pflieger,

Ehrenpräsident Franz Teszar und gf. Präsident Ernst Osterbauer. Kleines Bild: Zu den ersten Gratulanten des „frischgebackenen“ Ehrenpräsidenten Josef Pflieger (2. v. re.) zählten die Ehrengäste der Weihnachtsfeier Nationalrat Friedrich Ofenauer, Militärkommandant Georg Härtinger und der Vizepräsident des ÖKB-Bundesverbandes Johann Glöckl (v. li.)



Gf. Präsident Ernst Osterbauer moderierte in gewohnt perfekter Manier die Weihnachtsfeier, er nahm auch die Begrüßung der Ehrengäste vor.



Der Begrüßung folgte der Jahresrückblick durch Präsident Augustin Hüdl, im zweiten Teil folgte seine Grundsatzrede, bei der er die Stadt- und Ortsverbände in den Mittelpunkt stellte.



Militärkommandant Brigadier Georg Härtinger hieß den Kameradschaftsbund im Kommandogebäude in St. Pölten herzlich willkommen und ging speziell auf die Aufgaben und Herausforderung des Bundesheeres ein.



Auch Nationalrat Friedrich Ofenauer ging auf die Aufgaben von Bundesheer und Politik sowie auf die derzeit gefährliche Lage in Europa, speziell in der Ukraine, ein.

Verdiente Kameraden geehrt



Mit dem „Großen Landesverdienstkreuz in Silber“ wurde Hellmuth Thoma, langjähriger HBO von Bruck an der Leitha, geehrt. Es gratulierten Präses Augustin Hüdl, gf. Präses Ernst Osterbauer und HBO Johann Kuso.



Franz Mayer, Obmann OV Fronsburg, wurde mit dem „Landesehrenkreuz in Gold mit Schwertern“ geehrt. Es gratulierten gf. Präses Ernst Osterbauer, Präses Augustin Hüdl und HBO Johann Müller



Aus dem Viertel ober dem Wienerwald wurde Obmann Günther Schwab (Traismauer) mit dem „Landesverdienstkreuz in Gold“ ausgezeichnet. Die Gratulanten: HBO Herbert Kraushofer, gf. Präses Ernst Osterbauer und Präses Augustin Hüdl



Ehrungen: Alfred Voruda, Obmann OV Annaberg, wurde mit dem „Landesehrenkreuz in Gold“ ausgezeichnet - es gratulierten HBO Heinz Haschka, gf. Präses Ernst Osterbauer und Präses Augustin Hüdl.



Landesseelsorger Franz Fahrner stimmte auf das Weihnachtsfest ein.



Von Seiten des Landesverbandes erhielt Landeskommandant Herbert Kraushofer (M) das „Landesehrenkreuz in Gold mit Schwertern“.

Alle Bilder: Martin Pfleger



Eine besinnliche Weihnachtsgeschichte brachte LSF Dagmar Kabus-Lethmayer.



Landessport-Chef Leopold Theuratsbacher erhielt die „Landesmedaille in Gold“.

Warum brauchen wir mehr Zeit?

Ein Kommentar von Generalstabschef Rudolf Striedinger zur von der Wehrdienstkommission vorgeschlagenen Verlängerung des Grundwehrdienstes.

Die Dauer des Wehrdienstes ist derzeit eine heiß diskutierte Fragestellung, die durch die Ankündigung des Bundeskanzlers, darüber das Volk zu befragen, zusätzliche Dynamik erhalten hat.

Daher stellt sich die Frage: Warum brauchen wir überhaupt mehr Zeit für die Ausbildung von Soldaten?

Es geht um die personelle Einsatzbereitschaft des Österreichischen Bundesheeres nach Mobilmachung und damit auch um die Frage, in welchem Ausmaß das Bundesheer in der Lage ist, seine Hauptaufgabe, die militärische Landesverteidigung, auch tatsächlich wahrnehmen zu können.

In den ersten beiden Jahrzehnten dieses Jahrhunderts, also bis 2020, stand vor allem der Auslandseinsatz im Fokus der militärischen Anstrengungen, die Miliz diente in dieser Zeit vorrangig als Reservekomponente. An die Notwendigkeit einer Gesamtmobilmachung dachte kaum noch wer. Die stark reduzierten Milizverbände wurden in ihrer personellen Ergänzung auf Freiwilligkeit umgestellt. Und trotz erheblicher, auch finanzieller, Anstrengungen ist es nicht gelungen, die Freiwilligkeit für die Miliz in dem Ausmaß zu steigern, als dass sich damit die Verbände des Bundesheeres in einem befriedigenden Ausmaß personell befüllen ließen.

Insbesondere aufgrund der deutlichen Verschärfung der Bedrohungslage in Europa durch den Krieg Russlands gegen die Ukraine und vor allem durch die Unwägbarkeiten weiterer sicherheitspolitischer negativer Entwicklungen im Osten rückt die militärische Landesverteidigung in ihrer primären Ausprägung, dem Schutz und der Verteidigung der Republik, in den Vordergrund. Durch das Landesverteidigungsfinanzierungsgesetz 2022 wurden die budgetären Voraussetzungen für einen materiellen und infrastrukturellen Wiederaufbau des Bundesheeres geschaffen, das Regierungsprogramm für die aktuelle Regierungsperiode spricht von einer weiteren Steigerung des Landes-

verteidigungsbudgets auf 2 % des Bruttoinlandsprodukts bis 2032, derzeit stehen wir bei 1,2 %.

Parallel zu dieser positiven Budgetentwicklung und dem sich daraus ergebenden materiellen Aufwuchs muss der personelle Aufbau des Bundesheeres Schritt halten. Dies gilt zum einen für das präsenste Heer, dies gilt aber vor allem für die Miliz als grundlegende personelle Basis des Bundesheeres nach Mobilmachung. Daher sieht das aktuelle Regierungsprogramm vor, dass eine Kommission, bestehend aus Expertinnen und Experten, im Verteidigungsministerium eingerichtet werden soll, welche sich mit dem Thema der personellen Befüllung der Miliz sowie mit der Ausgestaltung der Wehrpflicht befassen soll. Zusätzlich hat sich diese Kommission auch mit der Weiterentwicklung des Wehersatzdienstes (Zivildienst) zu befassen, weil diese beiden Themen untrennbar miteinander verbunden sind.

„Die Truppenausbildung ist zwingend notwendig, um die verschiedenen Aufgabenstellungen, die sich in einem modernen Gefecht ergeben können, erfolgreich zu absolvieren und damit den Kampf auch in der Kampfgemeinschaft, in der Truppe, im Verband zu überleben.“

General Rudolf Striedinger

Deutliche Weiterentwicklung sowohl des Wehrdienstes, als auch des Wehersatzdienstes

Das Ergebnis der Wehrdienstkommission wurde am Tag der Wehrpflicht 2026, am 20. Jänner, der Öffentlichkeit vorgestellt. Es sieht eine Vielzahl von Empfehlungen vor, mit denen es zu einer deutlichen Weiterentwicklung sowohl des



Mag. Rudolf Striedinger, General und Chef des Generalstabes des Österreichischen Bundesheeres (Bild: Martin Pfleger)

Wehrdienstes, als auch des Wehersatzdienstes kommen soll. Kern der Empfehlungen ist eine Verlängerung des Grundwehrdienstes von sechs auf acht Monate und die Wiedereinführung von verpflichtenden Milizübungen im Ausmaß von zwei Monaten, die in einem Zeitraum von rund zehn Jahren nach dem Grundwehrdienst abgeleistet werden sollen. Im Gegenzug ist der Wehersatzdienst von neun auf zumindest zwölf Monate zu verlängern. Begleitend dazu werden weitere Empfehlungen zur Steuerung des Wehr- und Wehersatzdienstes vorgeschlagen, die auch dazu führen sollen, dass sich das Verhältnis zwischen jenen tauglichen Wehrpflichtigen, die sich für einen der beiden Dienste entscheiden, nicht zu Ungunsten des Wehrdienstes entwickelt.

Es soll also einerseits zu einer Verlängerung des Grundwehrdienstes kommen, andererseits zu verpflichtenden Milizübungen. Daher zurück zur Frage: Warum mehr Zeit?

Das Bundesheer ist in der Lage, aus tauglichen Wehrpflichtigen innerhalb von sechs Monaten Soldaten zu entwickeln, die in den jeweiligen Waffengattungen in die Lage versetzt werden sollen, ihre Waffensysteme zu bedienen und ihre

Aufgaben als Einzelsoldaten und im Team auf unterster Ebene wahrzunehmen. Damit ist aber die Truppenausbildung, also das Üben im übergeordneten Verband, noch nicht absolviert. Diese ist aber zwingend notwendig, um die verschiedenen Aufgabenstellungen, die sich in einem modernen Gefecht ergeben können, erfolgreich zu absolvieren und damit den Kampf auch in der Kampfgemeinschaft, in der Truppe, im Verband zu überleben. Bei konsequenter Übungstätigkeit kann dieses Ausbildungsniveau innerhalb von zwei weiteren Monaten erreicht werden. Und genau mit diesem Ausbildungsstand, dem einsatzbereiten Soldaten, erfolgt eine Beorderung in der Miliz.

Letzter Stand und Einsatzbereitschaft

Dieser Ausbildungsstand muss allerdings regelmäßig auf den letzten Stand gebracht und erhalten werden, und zwar von allen Soldaten, die in den Verbänden des Bundesheeres als Milizsoldaten beordert werden. Davon ausgehend, dass der Grundwehrdienst in der Regel vor dem 20. Lebensjahr abgeleistet wird, ist es die Zielsetzung, diese Miliz-Übungspflicht bis zum 30. Lebensjahr abgeschlossen zu haben, was bei Milizübungen, die alle zwei Jahre stattfinden, eine Übungsdauer pro Übung von zwölf Tagen umfasst. Damit wird auch die angestrebte verstärkte Übungstätigkeit realisiert, denn bisher dauerten die Milizübungen im Verband in der Regel nur eine Woche alle zwei Jahre. Die Erfahrungen haben gezeigt, dass bei einer zweiwöchigen Übungstätigkeit ein wesentlich höherer Übungserfolg erzielt werden kann, der sich auch ganz deutlich positiv auf die Motivation der Truppe auswirkt und nicht selten zu einer freiwilligen Verlängerung der Übungspflicht führt.

Mit dieser Verlängerung des Wehrdienstes durch zwei zusätzliche Monate Grundwehrdienst und zwei verpflichtende Monate Milizübungen werden einsatzbereite Soldaten mit hoher Überlebenschance in die Einsatzverbände des Bundesheeres beordert und dort durch intensivierte Übungstätigkeit auf dem letzten Stand und einsatzbereit gehalten. Und damit ist auch der hohe Investitionsaufwand in die österreichischen Streitkräfte gerechtfertigt.

Mag. Rudolf Striedinger, General
Chef des Generalstabes des
Österreichischen Bundesheeres

Bundesheer: Beschaffungen und Investitionen 2026 im Überblick

Das BMLV setzt im Jahr 2026 den konsequenten Ausbau und die Modernisierung des Österreichischen Bundesheeres fort. Auf Basis des mehrjährigen Aufbauplans werden gezielte Beschaffungen in den Bereichen Ausrüstung, Mobilität, Schutz, Führung und Infrastruktur umgesetzt.

2026 setzen wir die „Mission Vorwärts“ fort und investieren in die Ausrüstung und Ausstattung des Bundesheeres sowie in den Aufbau notwendiger Fähigkeiten. Wenn wir Frieden, Freiheit, Bevölkerung und unsere Neutralität schützen wollen, dann brauchen wir ein verteidigungsfähiges Bundesheer. Bei der Sicherheit unseres Landes gibt es keine Kompromisse“, so Verteidigungsministerin Klaudia Tanner.

Persönliche Ausrüstung der Soldatinnen und Soldaten:

- Die Ausrollung des neuen Tarnanzuges wird 2026 laufend fortgesetzt und auf weitere Verbände ausgeweitet. Ziel ist es, alle Einsatz- und Ausbildungseinheiten schrittweise mit zeitgemäßer, einsatzorientierter persönlicher Ausrüstung auszustatten.

Ein wesentlicher Schwerpunkt liegt auf der Stärkung der logistischen Durchhaltefähigkeit:

- Beschaffung von 49 LKW-Hakenladesystemen zur flexiblen Material- und Gerätekette.
- Zulauf von insgesamt 855 militärischen geländegängigen Lastkraftwagen zur Erneuerung der bestehenden LKW-Flotte.

Diese Fahrzeuge bilden das Rückgrat der militärischen Mobilität und sind entscheidend für Katastrophenhilfe, Einsatzunterstützung und Landesverteidigung.

Zur Absicherung der militärischen Kernkompetenzen sind für 2026 weitere Zuläufe gepanzerter Systeme vorgesehen:

- 9 modernisierte Schützenpanzer ULAN für die Panzergrenadierbataillone 35 und 13,
- 16 modernisierte Kampfpanzer Leopard für das Panzerbataillon 14,
- 28 neue Radpanzer PANDUR

Im Bereich der Luftunterstützung sind für 2026 folgende konkrete Zuläufe geplant:

- Auslieferung der ersten 12 Mehrzweckhubschrauber AW169M,
- Übergabe von 2 weiteren modernisierten S-70 „Black Hawk“
- Weiterführung der Nutzung von 8 Systemen der 35-mm-Fliegerabwehr Skyguard zur bodengebundenen Luftraumverteidigung.

Zur Sicherstellung einer robusten Führungs- und

Kommunikationsfähigkeit werden 2026 umfangreiche Systeme zugeführt:

- Umsetzung von Maßnahmen im Telekommunikationsverbund an militärischen Liegenschaften,
- Zulauf von 2.530 Soldatenfunkgeräten inklusive Headsets,
- Beschaffung und Bereitstellung von insgesamt 382 militärischen Stromversorgungssystemen zur autarken Energieversorgung von Führungs-, Funk- und Kommunikationssystemen.

Infrastrukturprojekte – Bau und Sanierung 2026

Begleitend zu den Beschaffungen werden 2026 zahlreiche Infrastrukturprojekte umgesetzt, darunter:

- Fertigstellung bzw. Baubeginn mehrerer Neuerrichtungen und Sanierungen (Kasernen, Werkstätten, Sportanlagen) u.a. in der Gablenz-Kaserne und im Garagenbezirk Strass sowie Abschluss zentraler Energie-, Versorgungs- und Bahnanschlussprojekte an mehreren Standorten.

Bild: Eduard Reininger



Am Bild von links: Gf. Präsident Ernst Osterbauer, Ehrenpräsident Josef Pfleger und Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner mit dem Blumenarrangement sowie Landesvorstand Jürgen Lethmayer, der sich mit einem Karton Malteser Brut Sekt von Lenz Moser einstellte.

Geburtstagsständchen und „Natur im Garten“- Blumen für die Landeshauptfrau

Jahrzehntelanger Tradition entsprechend wird dem Niederösterreichischen Landesoberhaupt zu seinem Geburtstag von Bundesheer und Polizei mit einem Ständchen der jeweiligen Musik und von den Kommandanten gratuliert.

Landeshauptfrau Johanna Mikl Leitner kam am 9. Februar zur Welt – gratuliert wurde heuer einen Tag später.

Mit dabei waren auch die Vertreter der Blaulichtorganisationen sowie der Kameradschaftsbund.

Mit Gf. Präsident Ernst Osterbauer und Landesvorstand Jürgen Lethmayer gratulierte NÖKB-Ehrenpräsident Josef Pfleger mit einem „Natur im Garten“-Blumenarrangement, das er von der Gärtnerei Band aus Horn mitgebracht hatte. Damit dürfte der Kameradschaftsbund ins Schwarze getroffen haben: „Ma, super, das Arrangement bekommt bis zum Aufblühen einen Ehrenplatz, dann kommen die Pflanzen in meinen Garten“, so die Landeshauptfrau, die sich sichtlich freute.

Bild: BMI/ Jürgen-Makowecz



Bei der Verleihung dabei - vorne von links: Innenminister Gerhard Karner, Edith und Josef Pfleger, Generalstabschef Rudolf Striedinger; dahinter: Martin, Katja, Kurt und Iris Pfleger; hinten von links: NÖKB-Landesvorstand Karl Bruckner, NÖKB-Präsident Augustin Hüdl, ÖKB-Obmann Manfred Daniel (Horn), Stephan Mlczoch (Abteilungsleiter Innenministerium) und ÖSK-Vizepräsident Friedrich Ehn



Bild: privat

Militärkommandant Georg Härtinger mit Gattin Beate und Gf. Präs. Ernst Osterbauer

Militärkommandant wurde 60

Militärkommandant Brigadier Georg Härtinger feierte im Festsaal des Militärkommandos NÖ in St. Pölten seinen 60. Geburtstag. Glückwünsche überbrachten persönlich Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, Generalstabschef Rudolf Striedinger, Militärkommandant-Stv. Oberst Michael Lippert sowie die Delegationen sämtlicher Blaulichtorganisationen, die Abordnungen des Bundesheeres, der Traditionsverbände, der Politik, der öffentlichen Verwaltung und des Österreichischen Schwarzen Kreuzes.

Der NÖKB war durch den Gf. Präs. Ernst Osterbauer und den Landesvorstand Jürgen Lethmayer vertreten.



Bild: Martin Pfleger

Generalstabschef Rudolf Striedinger, Josef Pfleger und Innenminister Gerhard Karner

„Silbernes Ehrenzeichen“ für Ehrenpräsident Josef Pfleger

Auf Antrag von Innenminister Gerhard Karner wurde von Bundespräsident Alexander van der Bellen NÖKB-Ehrenpräsident Josef Pfleger das „Silberne Ehrenzeichen für Verdienste um die Republik Österreich“ verliehen. Die Überreichung nahm Minister Gerhard Karner am 16. Februar 2026 persönlich im Rahmen eines kleinen Empfanges im Innenministerium vor. Zur großen Freude und Überraschung des Geehrten hielt Generalstabschef Rudolf Striedinger die Laudatio.

Im Anschluss folgte eine Führung für die Familie und die eingeladenen Vertreter des Kameradschaftsbundes und des ÖSK durch den Abteilungsleiter für Historische Angelegenheiten im Innenministerium Stephan Mlczoch.

Hauptbezirkstag Amstetten: Josef Donner folgt Augustin Hüdl als HB-Obmann

Alle Obmänner des Hauptbezirkes Amstetten trafen mit ihren Abordnungen sowie deren Funktionären am 21. Februar im Gasthaus Lettner in Aschbach zur Hauptbezirkstagung zusammen. Nach dem Totengedenken und den Berichten der Bezirksobmänner wurden auch mehrere Ehrungen durchgeführt. Danach stand die Wahl des Vorstandes am Programm.

Josef Donner folgt auf Ehren-Hauptbezirksobmann Augustin Hüdl, der nach 30 Jahren Obmannschaft im Bezirk und seit Oktober als Präsident des Landesverbandes NÖ fungiert; zum Stellvertreter Donners wurde als geschäftsführender Obmann Johannes Furtner gewählt. Weiters sind im Vorstand Josef Edermayer, Gerhard Krenn, Michael Pirker, Karl Leutgeb, Josef Schimpl, Erika Fischer, sowie Robert Mitterbauer und Michael Mair vertreten. Landesvorstand Johann Heher hielt als Ehrengast das Hauptreferat über wichtige Belange des Kameradschaftsbundes.

Der Wolfsbacher Josef Donner betonte in seiner Antrittsrede, er wolle vor allem die Begegnungen und persönlichen Kontakte fördern, etwa bei der Obmännerkonferenz oder auch mit dem „Tag der Kameradschaft“. „Ich will jedenfalls die leeren Seiten meines Kapitels als Hauptbezirksobmann gemeinsam mit euch weiterschreiben. Führen wir vor allem die Erinnerungskultur für unsere gefallenen und vermissten Soldaten der beiden Kriege verantwortungsvoll fort!“ Auch zu Veranstaltungen und Meisterschaften im Kegeln, Zimmergewehr- und Stockschießen oder auch zur Landesmeisterschaft im Scharfschießen in der Ostarrichi-Kaserne wurde eingeladen.

Ehrungen: Landesmedaille in Gold: Ernst Aigner (Neuhofen) / Landesverdienstkreuz in Silber: Heinz Dötzl (Waidhofen/Y., Josef Steyrer (Mauer), Johannes Lengauer (St. Valentin), Karl Raimund (Amstetten) / Landesverdienstkreuz in Gold: Josef Salzmann (Neustadt), Johannes Furtner (Ferschnitz), Kurt Huber (Zeillern) / Landesehrenkreuz in Gold mit Schwertern: Gerhard Krenn (St. Leonhard/W.), Josef Schimpl (Haiderhofen), Michael Pirker (St. Georgen/Y.)



Kurt Schwab, Oberstleutnant Gregor Richter und der neue ÖKB-Vorstand im Hauptbezirk Amstetten: Obmann Josef Donner, Ehrenobmann Augustin Hüdl, NÖ-LV Johann Heher, GF Obmann Johannes Furtner; dahinter Leopold Theuratsbacher, Gerhard Krenn, Michael Pirker und Josef Edermayer (von links).



Augustin Hüdl wurde von Präsidialmitglied Johann Furtner (li.) und HBO Josef Donner (re.) zur Ernennung zum HB-Ehrenobmann gratuliert.

Alle Bilder: zVg/
HB Amstetten



Ehrungen im ÖKB-Hauptbezirk Amstetten: Kurt Schwab, Gregor Richter, Johann Furtner, Ehrenobmann Augustin Hüdl, Obmann Josef Donner, Johann Heher, Leopold Theuratsbacher; dahinter Michael Pirker, Josef Salzmann, Kurt Huber, Raimund Karl, Josef Steyrer und Gerhard Krenn (von links).

Großzügige Spenden unserer Kameraden

OV Sierndorf: 1.500,- Euro für Lichtblickhof

Herzensspende für den Lichtblickhof

Mit großer Herzlichkeit und spürbarer Verbundenheit überreichten Mitglieder des OV Sierndorf dem Kinderhospiz Lichtblickhof eine Spende in Höhe von 1.500 Euro. Die Summe ist das Ergebnis mehrerer gemeinsamer Aktionen, darunter ein kurzfristiger Spendenaufwurf anlässlich des 80. Geburtstages von ÖKB-Obmann Reinhard Graf, der 900,- Euro einbrachte, der Reingewinn des mittlerweile beliebten „Christbaum-Weitwerfens“ des OV Sierndorf – ein Ereignis, bei dem Gemeinschaft und Hilfsbereitschaft im Mittelpunkt stehen – sowie weitere 300,- Euro von der Sektion Darts.



Bei der Übergabe von links: Johann Spitzer, Ing. Alfred Collmann, Christa Graf, das Geburtstagskind Reinhard Graf, Georg Gritschberger, Silvia und Manfred Kittinger, Georgine Koch, Ferdinand Kainz und Karl Knoll überreichten die Spende an Leiterin Simone Haderthauer. Auch Therapiepferd Tokata durfte bei der Übergabe dabei sein.

Lichtblickhof-Leiterin Simone Haderthauer nahm die Spende sichtlich bewegt entgegen und bedankte sich herzlich für die Zeit, Wertschätzung und die erneute finanzielle Unterstützung.

Lichtblickhof schenkt schwerkranken Kindern und ihren Familien wertvolle Momente der Entlastung

„Gerade diese Zeichen des Miteinanders zeigen, dass unsere Arbeit gesehen und getragen wird“, betonte sie. Der Lichtblickhof schenkt schwerkranken Kindern und ihren Familien wertvolle Momente der Entlastung, Freude und Nähe – Augenblicke, die oft weit über den Alltag hinauswirken. Dass es sich dabei nicht um eine einmalige Unterstützung handelt, zeigt ein Blick zurück: Bereits in der Weihnachtszeit hatte der ÖKB dem Lichtblickhof eine Spende in Höhe von 4.000 Euro überreicht. Damit setzt der Verein ein starkes Zeichen für nachhaltiges soziales Engagement und gelebte Nächstenliebe.

An der Spendenübergabe nahmen unter anderem Reinhard und Christa Graf, Johann Spitzer, Georgine Koch sowie Ing. Alfred Collmann teil. Die Begegnung war geprägt von Dankbarkeit, persönlichen Gesprächen und dem gemeinsamen Wunsch, auch in Zukunft Hoffnung schenken zu dürfen.



Spendenübergabe an Marius Hackl

OV Weiten: 500,- Euro für ME/CFS-Therapie

Am 14. Jänner 2026 überreichten Kassier Karl Buchegger und Obmann Martin Vogler eine Unterstützung von 500,- Euro für Therapien an Marius Hackl (Bild), der an ME/CFS erkrankt ist. Betroffene können in unterschiedlichen Graden von der Erkrankung betroffen sein. In einigen Fällen können Betroffene das Haus nicht mehr verlassen oder sind bettlägerig. Es waren bereits Ausgaben im fünfstelligen Bereich nötig, um ihm einen möglichst erträglichen Alltag zu ermöglichen.



Spendenübergabe an den Witwer

OV Dietmanns u. U.: 1.000,- Euro für betroffene Familie

Am 26. November 2025 ist Bernadette „Betzi“ Gruber aus Eichberg mit 37 Jahren nach schwerer Krankheit verstorben. Zurück bleiben ihr Ehemann Erwin (36) und die Töchter Emelie (9) und Lilly (7). Kameradschaftliche Nähe verbindet uns Kameradinnen und Kameraden des OV Dietmanns u. Umgebung im weitesten Sinne mit der verstorbenen Bernadette „Betzi“ Gruber, deren Großeltern Franz und Hermine Jindra waren. Franz Jindra führte als Obmann viele Jahre die Vereinsaktivitäten des Ortsverbandes.

„Den Verlust können wir mit Worten nicht lindern, aber es ist uns ein besonderes Anliegen in Form einer finanziellen Unterstützung von 1.000,- der Familie Hoffnung zu schenken, wenn das Leben schwer geworden ist“, so der Vorstand.

eradinnen und Kameraden

Foto: Friedrich Reiner



Bei der Scheck-Übergabe: Brigitte Spindelberger, Stefan Wagner, Sandra Höllmüller, Alexander Paireder, Mario Gruber, Monika Hohneder und Obmann Günter Auer sowie einige Kinder des Kindergartens (v. li.).

OV Pöggstall: 800,- Euro für den Kindergarten

Mit einem Scheck über 800,- Euro stellte sich vor kurzem der OV Pöggstall beim Kindergarten in Pöggstall ein. Obmann Günter Auer und einige Mitglieder überreichten die Spende an die Kindergartenleiterin Brigitte Spindelberger. Der Betrag war der Reingewinn, den die Mitglieder des ÖKB Pöggstall beim Adventmarkt 2025 einnahmen.



Bei der Übergabe: Kaufmännische Leiterin Sonja Dürnsteiner, Obm Stv Christian Geischnek, Obm Dietmar Ott und Bo Josef Raidl mit zwei Bewohnern.

OV Frauendorf/Sch.: 500,- Euro für „Sonnendach Hollabrunn“

Den Erlös unseres Glühweinstandes in der Höhe von € 500,- konnten wir wieder dem „Sonnendach Hollabrunn“ übergeben.



Spendenübergabe: Obm. Josef Kohzina, Obm. Stv. der Ortsjugend GR Stefan Dersch, V&M Geschäftsführerin Tanja Maier, ÖKB-Kassier Erich Wallisch, V&M Geschäftsführer Theodor Visnjevski, Daniela Visnjevski mit Therapiehund Oskar, gf. GR und Vertreter beim NÖ Zivilschutzverband Horst Obermayer.

Wilfersdorf/Hobersdorf: Ein DEFI für die Hoberdorfer

Mit V&M Med. Personal GmbH konnte der Sponsor eines hochwertigen Defibrillators gefunden werden. Die V&M Med. Personal GmbH, mit den beiden Geschäftsführern Theodor Visnjevski und Tanja Maier an der Spitze, hat ihren Sitz in Bullendorf. Das Unternehmen gilt als zuverlässige Quelle für hochqualifiziertes Pflegepersonal im Kranken- und Pflegebereich.

Als kostenlose Zusatzleistung für die Kunden hat die V&M Personal GmbH einen geprüften Therapiehund, einen Border-Collie namens Oskar. Es werden Kleintiertherapien angeboten und Fortbildungen finanziert.

„Der Defibrillator wird im Zentrum von Hobersdorf, Outdoor beim ÖKB-Vereinslokal, montiert werden. Benachbart ist die Gastwirtschaft Neunläuf. Gegenüber befindet sich eine Wohnhausanlage mit vierundzwanzig Wohneinheiten. Ums Eck ist das Jugendheim und das Vereinszentrum „Alter Bahnhof“ zu finden. Einen Steinwurf entfernt befindet sich die Wohnsiedlung Hubertusgasse, Brunnengasse, Kreuzgasse. Zudem führt der stark befahrene Radweg Eurovelo9 und der Zaya-Wander-/Spazierweg dort vorbei“, berichtet Initiator Obmann Josef Kohzina.

Sehr erfreut über diese Aktion äußerten sich mittlerweile zahlreiche Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, welche davon schon erfahren haben. So auch der für das Vereinswesen zuständige gf. Gemeinderat Horst Obermayer, der gleichzeitig die Funktion des Vertreters beim NÖ Zivilschutzverband innehat. Zudem der Obmann der Ortsjugend GR Marcel Lichtblau, welcher einer der vielen Bewohner in der gegenüber liegenden Wohnhausanlage ist, auch dessen Stellvertreter GR Stefan Dersch und auch der Jugendgemeinderat Elias Borensky, welche allesamt bei der Entgegennahme des Defibrillators zugegen waren.



Josef Hauer (Obm.), Gerald Vyhnaelek, Franz Wittmann (v.l.)

OV Weitersfeld: 1.000,- Euro für Landesehrenmal-Sanierung

Der OV Weitersfeld blickt auf ein sehr aktives Jahr zurück. Die Faschingsgaudi im Februar war eine sehr erfolgreiche Veranstaltung. Bei der Friedensmesse im Mai wurde Danke für Frieden und Freiheit gesagt. Der Jahresausflug führte heuer ins Mostviertel. Wie alljährlich stellten Kameraden im Advent die Weihnachtskrippe vor der Pfarrkirche auf.

Bei diesen verschiedenen Veranstaltungen wurden Einnahmen lukriert. Daher leistet der OV einen Beitrag für die derzeit laufende Sanierung des Landesehrenmals in Maria Taferl.

Für die Sanierung der Ostseite und zum Abdichten der Aussichtsplattform wird eine Spende von 1.000,-Euro zur Verfügung gestellt.



Übergabe in Wien: Barbara Bezovich von der Kinderkrebshilfe, welche sich sehr über die großartige Spende freute, Obm.-Stv. Franz Hofbauer, Obm. Robert Reiter und SF Engelbert Kurz

OV Großgöttfritz: 1.500,- Euro für Kinderkrebshilfe

Der OV Großgöttfritz veranstaltete am 23. November 2025 einen Benefiz-Punschstand beim Gemeindeamt. Es wurde für die Kinderkrebshilfe Wien – Niederösterreich – Burgenland und somit für die Unterstützung der Kinder und deren Familien gesammelt. Dank der vielen Besucher konnte der erfreuliche Betrag von 1.500,- Euro gesammelt werden, welcher am 17. Dezember 2025 übergeben wurde.

400,- Euro Spende für das Landesehrenmal in Maria Taferl

Obm. Karl Grob feierte seinen „halbrunden“ Geburtstag. Bei den Geschenken – auch von anderen Vereinen – und in den Glückwunschkilletts war viel „Bares“ beigelegt. Nachdem er erklärte, dieses Geld zu spenden, hat der Vorstand des Ortsverbandes Gösing beschlossen, diesen Betrag aufzustocken, so dass obige Summe überwiesen werden konnte.



Obm. Gerhard Kernstock, SF Erna Stütz und SF-Stv. Manuela Brauneis; vorne: Anja Hietler

OV Langschlag: 1.835,- Euro für Behinderten-KFZ

Der OV Langschlag spendete den Erlös des Puschstandes 2025 an Anja Hietler, die von Geburt an mit einer Behinderung leben muss und an den Rollstuhl gefesselt ist. Sie hat eine kaufmännische Lehre angetreten, 25 km vom Heimatort entfernt ist sie auf Mobilität angewiesen. Es wurde ein Kfz angeschafft, das rollstuhlgerecht umgebaut werden musste, wodurch Mehrkosten entstanden.

So beteiligte sich der OV Langschlag mit zahlreichen anderen Spendern an deren Umsetzung und überbrachte einen Scheck im Wert von 1.835,- Euro.



Scheckübergabe an die örtliche Musikkapelle

OV Randegg: 3.000,- Euro für Kameradenfamilien und Musikinstrumente

Der ÖKB Ortsverband Randegg hat sich bei der örtlichen Musikkapelle für die stets tatkräftige Unterstützung mit einer Spende von 1.000,- Euro für Anschaffung von Instrumenten erkenntlich gezeigt.

Des Weiteren wurden zwei Kameradenfamilien aus dem OV Randegg mit je 1.000,- Euro an Behandlungskostenunterstützung für deren erkrankte Kinder unterstützt.



Vor dem renovierten Kriegerdenkmal: Obm. Edwin Miksche, und Bgm. Lambert Handl

OV Dobersberg: Kriegerdenkmal erstrahlt in neuem Glanz

Auf Initiative des Kameradschaftsbundes, Ortsverband Dobersberg und Umgebung, wurde das Kriegerdenkmal beim Friedhof Dobersberg von der Fa. Mahringer-WT renoviert.

Die Kosten in der Höhe von 1.400,- Euro hat der Kameradschaftsbund Dobersberg übernommen.

Bürgermeister Lambert Handl ist erfreut über die Renovierung und die Übernahme der Kosten durch den ÖKB. Deshalb ist die Gemeinde damit finanziell nicht belastet.

„Eine der vielen Aufgaben des Kameradschaftsbundes sind unter anderem Beiträge zur Erhaltung von Denkmälern“, so ÖKB-Obmann Edwin Miksche.

Dieses Denkmal ist zum Gedenken an die Kriegsoffer der Gemeinde, aber auch zur Mahnung und Wachsamkeit für die Zukunft, damit Ereignisse wie Krieg und Gewalt unser Land nicht mehr treffen. Unter dem Motto des ÖKB - Für Frieden in Freiheit.



Wolfgang Bauer und Norbert Glasl

OV Würnitz: Lebensmittel im Wert von 100,- Euro

Der OV Würnitz und Umgebung spendete für die Caritas-Sammlung der Pfarre Würnitz Lebensmittel im Wert von 100 € für hilfsbedürftige Personen in Österreich.

Wolfgang Bauer und Norbert Glasl übergaben die „Naturalien“ an die Pfarre.



ÖKB-Ehrenobmann von Wildendürnbach Johann Müller, HBO Walter Kirchsteiger, Obmann von Wildendürnbach Johannes Madner, Obmann von Mistelbach Walter Ofenauer und Kamerad Benjamin Madner, Papa der kleinen Diana, bei der Spendenübergabe.

HB und Stadtverband Mistelbach spendeten 6.000,- Euro

Wie bereits in mehreren Medien berichtet wurde, betrieben die Kameraden vom Kameradschaftsbund HB Mistelbach Anfang des Jahres einen dreitägigen Benefiz-Glühwein- und Punschstand beim Eiszauber am Mistelbacher Hauptplatz.

Fünftausend Euro vom Hauptbezirk

Der dabei erwirtschaftete Reinerlös wurde aufgebessert und so konnten kürzlich vom Hauptbezirksobmann Walter Kirchsteiger fünftausend Euro an die Eltern der achtmonatigen Diana, der Tochter eines ÖKB-Mitgliedes aus Wildendürnbach, übergeben werden. Der Spendenbetrag soll bei der Bewältigung der angeborenen Autoimmunkrankheit und der damit verbundenen und dringend benötigten Physio- und Ergotherapien unterstützen.

Eintausend Euro vom Stadtverband

Die Kameraden vom ÖKB-Stadtverband Mistelbach starteten parallel dazu ebenfalls eine Sammelaktion. Im Zuge des kürzlich stattgefundenen ÖKB-Balles des OV Wildendürnbach konnten vom Stadtverbandsobmann Walter Ofenauer ebenfalls ein Spendenscheck in der Höhe von eintausend Euro zur Unterstützung für die kleine Diana überreicht werden.



Mit den PackerIn: Christine Kohzina, Leopold Schneider, Obmann Josef Kohzina, Herta Schneider, Herbert und Gabi Ullmann

OV Wilfersdorf: Weihnachten im Schuhkarton – Nigeria-Hilfe

Der Verein der Freunde von Pfarrvikar Jude Uzukwuh organisierte auch heuer wieder die Aktion „Weihnachten im Schuhkarton – Nigeria Hilfe“. Die Mitglieder des OV Wilfersdorf-Hobersdorf haben diese Aktion aufgegriffen und haben ebenfalls etliche Weihnachtspackerl zusammengestellt, gespendet und angeliefert.



Die Schülerklasse 3b der CMS Wieselburg bei der Gedenkstätte

StV Wieselburg: Drei Obelisken und 15 Holzkreuze mit Schülern saniert

Mit großem Engagement und beispielhafter Zusammenarbeit hat der Kameradschaftsbund Wieselburg gemeinsam mit Schülern der CMS Wieselburg drei Obelisken und Holzkreuze am Friedhof saniert und damit einen wertvollen Beitrag zur Bewahrung der Erinnerung an den Ersten Weltkrieg geleistet.

Im Mittelpunkt der Arbeiten stand die Instandsetzung der drei Obelisken, wo die Schüler der Klasse 3b von der CMS Wieselburg unter der Leitung von Prof. Dominik Rank und Gertrud Moser die Aufgabe übernahmen, mit Sorgfalt die Namen der Gefallenen auf den Obelisken neu zu beschriften. So setzten sie sich auch aktiv mit der Geschichte und den Schicksalen der Gefallenen auseinander. Dieses Projekt ermöglichte es der jungen Generation, Geschichte nicht nur aus Büchern kennenzulernen, sondern durch praktisches Tun begreifbarer zu machen.

Neuer Holzkreuze

Mitglieder des Kameradschaftsbundes mit Obmann-Stellvertreter Florian Damesberger fertigten mit den Sponsoren Holzbau Winkler, Spenglermeister Halmet-schlager GmbH und Farben Profi Gernot Nemecek die Holzkreuze fachgerecht neu, welche Totengräber Martin Holzer, Franz Kitzwögerer und Engelbert Eppensteiner

neu versetzten. Darüber hinaus sanierten Josef Hofmarcher und Alois Wurzer die Einfriedung der Gedenkstätte, sodass diese wieder in einem würdigen und gepflegten Zustand erstrahlt. Die sanierten Obeliske und Kreuze sind stille Zeugen einer bewegten Zeit und erinnern an die Opfer des Ersten Weltkrieges. Ihr Erhalt ist nicht nur ein Zeichen des Respekts gegenüber den Verstorbenen, sondern auch ein wichtiges Bekenntnis zur Verantwortung gegenüber der Geschichte.

Generationenübergreifend

Dieses generationsübergreifende Projekt zeigt eindrucksvoll, wie durch gemeinsames Handeln von Vereinen und Schule Erinnerungskultur lebendig gehalten werden kann. Es ist ein wertvoller Beitrag für die Gemeinschaft und ein starkes Zeichen dafür, dass das Gedenken an vergangene Ereignisse auch heute noch einen festen Platz in unserer Gesellschaft hat.



Beim Versetzen der Obelisken



Vereinsmitglieder mit den Sponsoren – ein großes Dankeschön für die Unterstützung

Veranstaltungen 2026

Datum	Beginn	Veranstaltung / Veranstalter / HB
22.03.		Zankerl-, Wurst- u. Blunzenschnapsen / StV Allentsteig / ZW
28.03.		ÖKB Flohmarkt im Meierhof / OV Groß Schweinbarth / GF
30.03. – 03.04.		ÖKB Landesbüro geschlossen
18.04.- 19.04.	8:30	Landesmeisterschaft Zimmengewehr-schießen in Seitenstetten
02.05.	9:00	ÖKB Bundestreffen in Bernstein (Burgenland)
31.05.	9:00	Hauptbezirkstreffen in Lichtenegg / WN
27.06.	13:00	1. erw. Präsidiumssitzung LVNÖ
27.06.		ÖKB Heuriger / StV Allentsteig / ZW
28.06.	8:00	100-Jahr-Feier Historische Vereinsfahne OV Katzelsdorf / WN
12.07.	9:30	Hutwisch-Gedenkmesse OV Hochneukirchen-Gschaidt / WN
29.08.		Gründungsfeier im Meierhof / OV Groß Schweinbarth / GF
30.08.		Landeswallfahrt Maria Taferl
26.09.	15:00	Sturmheuriger StV Horn, Arena Horn / HO
10.10.	13:00	2. HBO-Konferenz LVNÖ
17.10.	9:00	Landesmeisterschaft Scharfschießen in Amstetten
18.10. u. 25.10.	9:00	Landesmeisterschaft Kegeln in Amstetten
26.10.		Familienwandertag / StV Allentsteig / ZT
20.11.	19:00	70 Jahre StV Horn Campus Horn / HO
12.12.	10:00	ÖKB Weihnachtsfeier LVNÖ



Bilder: © Josef Pfleger

NÖKB-Mostprämierung

Sonntag, 19. April 2026, 13:30 Uhr
3371 Wolfpassing, Buch 2
Fam. Ebner – Buch`na Einkehr

Präsident Augustin Hüdl lädt alle Kameradinnen und Kameraden sehr herzlich zur Mostverkostung mit Prämierung am Sonntag, 19. April 2026, 13:30 Uhr, nach 3371 Wolfpassing, Buch 2 ein.

Mostabgabe bis 13:30 Uhr

Jene Kameraden, die sich mit einem Most bei der Prämierung beteiligen möchten, mögen bis spätestens 13:30 Uhr mit 3 x 1 Liter Most (je Sorte) anwesend sein. Bei Fragen steht Präsident Hüdl unter 0664 / 736 111 77 oder augustin.huedl@noekb.at für Informationen zur Verfügung.

Plakat zum Herunterladen

Auf der Homepage findet ihr das Plakat (A4) für die Schaukästen zum Herunterladen.
<https://noe.oekb.net/de/service/downloads>

Buch`na Einkehr

E-Mail: office@buchna-einkehr.at • Tel.: 07473/2002



DIE GARNISON WEITRA
LÄDT ZUM

26.
GARNISONSBALL
AM 30.05.2026
WWW.GARNISONSBALL-WEITRA.AT



AVISO: NÖKB-Sommerfest in Echtsenbach

Für den 4. Juli 2026 hat der Landesverband ein Sommerfest im Gasthaus Klang in Echtsenbach geplant. Nähere Informationen erfolgen per Präsidentenbrief, auf der Homepage und in der Juni-Ausgabe der Landeszeitung. Es wird auch ein Plakat für die Schaukästen zum Herunterladen (Homepage) geben.

Bitte Termin vormerken.

Berichte

Aus den Orts- und Stadtverbänden

HB Amstetten

BV AMSTETTEN

Neuwahlen

Die BV-Tagung fand am 9. Jänner im Gh. Hilmbauer (Waidahammer) um 19 Uhr statt. Dazu waren alle Orts- und Stadtverbände des BV Amstetten eingeladen und viele Kameraden folgten dieser Einladung. Für die Wahl des Bezirksvorstandes erklärte sich Johannes Furtner erneut bereit zu kandidieren. Besonders freute ihn, dass sich Lorenz Majer als Obmann Stellvertreter zur Verfügung stellte.

Die Neuwahl wurde von Landespräsident Augustin Hüdl durchgeführt. Der Wahlvorschlag wurde von den Teilnehmern einstimmig angenommen. Zum Abschluss erfolgte noch die Auszeichnung von Kamerad Robert Mitterbauer mit dem Landesehrenkreuz in Gold mit Schwertern.



Vorne: Alois Kralovec, BO Johannes Furtner, Landespräsident Augustin Hüdl, Obm. Stv. Lorenz Majer und Franz Kücher; hinten: Thomas Brachner, Karl Baumgartner, Leopold König, Leopold Theuratsbacher, Conny Weingartner, Michael Pirker, Karl Huber, Thomas Binder und Josef Elser (v. l.)

HB AMSTETTEN

Advent im Mostviertel

Am 20. Dezember 2025 fand in der Wallfahrtskirche St. Leonhard am Walde die jährliche Adventfeier des HB Amstetten statt. Rund 30 Kameraden folgten der Einladung von Landespräsident Augustin Hüdl. Durch das Programm führte BO und OV-Obmann Gerhard Krenn.

Der Abschluss dieser würdigen Veranstaltung erfolgte im Gasthaus „Putzmühle“ mit einer gemeinsamen Jause.

Margarete Krenn und Hannelore Furtner trugen besinnliche Adventgedichte vor.



OV MAUER/ÖHLING

Weihnachtsgruß für die Ostarriichi Kaserne

Bei weihnachtlichem Schneefall und im Zeichen des Friedenslichtes besuchten die Kameraden die diensthabenden Soldaten in der Ostarriichi-Kaserne. Bezirksobmann Johannes Furtner betont die Wichtigkeit von Frieden, der in jetzigen Zeiten keine Selbstverständlichkeit ist und erwähnt die notwendige Sicherheit durch das Heer. Stellvertretend aller Kameraden bedankte er sich für die gute Zusammenarbeit zwischen dem österr. Bundesheer und dem ÖKB.

Den weihnachtlichen Gruß sowie die Geschenke an die Soldaten wurden vom OV Mauer/Öhling unter Obmann Josef Steyrer zur Verfügung gestellt.



Obmann Josef Steyrer, Kassier Johannes Mock, Schriftführer Jürgen Sengstbratl, die diensthabenden Soldaten und Bezirksobmann Johannes Furtner

BV Waidhofen an der Ybbs

Jahresabschlussitzung

Am 5. Dezember 2025 trafen sich die Kameraden im „Brauhaus Vereinsheim“ des StV Waidhofen an der Ybbs zur Vorstand- und Jahresabschlussitzung.

Die Obmänner Heinz Dötzl, Josef Obermüller und Gerhard Krenn berichteten über die Tätigkeiten im abgelaufenen Jahr. BO Gerhard Krenn informierte über aktuelle Themen im HB Amstetten und dankte für kameradschaftliche Zusammenarbeit. Ein weiterer Tagesordnungspunkt war die Ehrung der langjährigen Bezirksschriftführerin Angelika Obermüller (Bild).



Sie erhielt die Ehrenbrosche in Gold. Besonderer Dank gilt den Kameraden und Kameradinnen des StV und Obm. Heinz Dötzl für die Ausrichtung der Jahresabschlussitzung. Bei köstlichen Keksen und einem Weihnachtsachterl, ließ man die Sitzung ausklingen.

Floriani-Statue für StV Waidhofen

Bei der am 20.02.2026 im Vereinsheim stattgefundenen Jahreshauptversammlung übergab der Kommandant der FW Wirts Günther Weiss eine Statue des hl. Florian an Obm. Heinz Dötzl (Bild) für die Unterstützung beim Bau des Feuerwehrhauses und als Dank für die gute Kameradschaft.



Jahreshauptversammlung 2026

Bei der am 20.02.2026 im Vereinsheim stattgefundenen Jahreshauptversammlung begrüßte Obm. Heinz Dötzl die Ehrengäste Kaplan Luca Fian, Präsident Augustin Hüdl, BO Gerhard Krenn, Bgm. Werner Krammer, die Gemeinderäte Christian Pechhacker und Gjavit Shabanaj sowie den FF-Kommandanten der FF Wirts Günther Weiss und die zahlreich erschienenen Kameraden.

Im Bericht des Obmannes wurde ein Überblick über die zahlreichen Aktivitäten im Jahr 2025 gegeben: 12 Stammtische, Teilnahme an mehreren Stockschießturnieren und an der Fronleichnamprozession, die Bewirtung



Es wurden folgende Kameraden geehrt:
OM in Bronze: Kromoser Nikolaus Sen. und Kromoser Nikolaus Jun. 40 Jahre Mitgliedschaft: Margarete Riegler, Christian Hartner, Johann Gassner und Leopold Schippány;
60 Jahre Mitgliedschaft: Franz Humer. LM in Gold: Willi Weissensteiner und Josef Fuchsluger; LVK in Silber: Obmann Heinz Dötzl und LEK in Gold: Obmann Stv. Karl Fink-Leutgöb

beim Maibaumaufstellen, der Vereinsausflug und die Heldenehrung. Im Anschluss verkündete Kassier Willi Weissensteiner einen sehr erfreulichen Kassabericht. Nach dem lobenden Bericht von Kassaprüfer Adi Spanring wurde der Vorstand einstimmig entlastet. Die im Anschluss durchgeführten Ehrungen wurden von Präsident Hüdl und BO Krenn durchgeführt. Nach den Referaten des Landespräsidenten, des Bezirksobmannes und des Bürgermeisters sowie Pater Luca bedankte sich Obm. Heinz Dötzl bei allen anwesenden Kameraden und Ehrengästen, lud zu einer Jause sowie Getränken und wünschte noch ein geselliges Beisammensein.

HB Baden

OV Weigelsdorf: Weihnachtsfeier, Erzherzog Eugen Messe, Neujahrsumtrunk

Unsere jährliche Weihnachtsfeier fand in unserem Vereinslokal Gasthof Willner-Reiner statt. Nach der Begrüßung bedankte sich Obm. Herbert Willner bei den Kameraden, Kameradinnen, den zahlreichen Ehrengästen - HBO Heinz Gerger, BO Werner Hohenegger, Bgm. NR Wolfgang Kocivar und Pfarrer Mag. Pawel Wojciga - für ihr Kommen. Nach den Ansprachen ging der Abend gemütlich zu Ende.

Erzherzog Eugen Messe

Am 30. Dezember nahmen zwei Kameraden mit Fahne bei der Gedenkmesse der Deutschmeister in der Stadtpfarrkirche Traiskirchen teil.



Neujahrsumtrunk: Der Kameradschaftsbund begrüßte das Jahr 2026 am 3. Jänner am Hauptplatz in Weigelsdorf mit Glühwein und Häppchen.

HB Gmünd

OV DIETMANN'S/U.

Traditionsball

Der „Traditionsball“ des Ortsverbandes lockte auch heuer viele Gäste ins GH. Zacky. Obm. Gerhard Bruckner konnte zahlreiche Kameradinnen und Kamera-



Gäste am Traditionsball

den sowie die Obmänner mit den Abordnungen begrüßen. Die Gäste tanzten fleißig zu den Klängen der Musik „Die 2 Strawanzer“. Die Damen waren zu Beginn mit einer schönen Spende verwöhnt worden und eine große Tombola brachte viele glückliche Gewinner.

Jahreshauptversammlung

Am 30. Jänner 2026 fand im Gh. „Zacky“ die Jahreshauptversammlung mit Ehrungen statt. Als Ehrengäste wurde HBO Hermann Kitzler und Vbgm. Melitta Schmid begrüßt. Dem Totengedenken folgten die ausführlichen und umfangreichen Berichte von Obmann, Schriftführer, Kassier und den Kassaprüfern. Obm. Gerhard Bruckner bedankte sich bei den Kameraden für die Teilnahme an den vielen Veranstaltungen und die im Ortsverband geleistete Arbeit. Anschließend erfolgte die Vergabe von Auszeichnungen und Ehrungen an verdiente Kameraden und Kameradinnen. Mit einem gemeinsamen Essen endete die gut besuchte Jahreshauptversammlung.



Teilnehmer der Jahreshauptversammlung

HB Gänserndorf

OV HAUSKIRCHEN

Adventmarkt

Am 6. und 7.12.2025 fand ein Adventmarkt im Pfarrsaal und im Pfarrgarten in Hauskirchen statt. Zahlreiche Besucher konnten sich an den Ständen



Auch abends waren zahlreiche Besucher im Pfarrgarten.

an vorweihnachtlichen Produkten erfreuen. Mehr als 20 Aussteller boten ihre Produkte zum Verkauf an. Der OV Hauskirchen betrieb den Glühwein- und Punschstand. Der Kirchenchor und Bläser sorgten für weihnachtliche Klänge. Eine gelungene Veranstaltung, um sich in Weihnachtsstimmung zu versetzen.

Barbarafeier des AAB3

Der HB Gänserndorf nahm gerne die Einladung zur Barbarafeier des Aufklärungs- und Artilleriebataillons 3 in die Bolfraskaserne an. Obm. Christian Grund (OV Erdpress) begleitete HBO Siegfried Ofenschüssl nach Mistelbach. Sie trafen sich mit HB-Kdt. Major Dietmar Ofenschüssl, der in der Kaserne seinen Dienst versieht.

Die heilige Barbara gilt als Schutzheilige aller Waffengattungen, die mit Sprengstoff zu tun haben – so auch der Artillerie. Im Rahmen einer Heiligen Messe wurde die Zeremonie abgehalten. Von der heiligen Barbara wurden die jungen Offiziere zu Stuckmeistern und die Unteroffiziere zu Büchsenmeistern „geschlagen“. Zum Abschluss der Barbarafeier lud Oberst Hans-Peter Hohlweg in die Kaserne, wo die Bewirtung stattfand.



Die neuen Stuck- und Büchsenmeister in der Stadtkirche Mistelbach nach der Zeremonie

OV OBERSULZ

Blutspendeaktion

Am 24.11.2025 organisierte der OV Obersulz-Nexing eine Blutspendeaktion für die Blutbank des LK Mistelbach. Insgesamt 26 Personen stellten ihren Lebenssaft zur Verfügung. Ein Spender war bereits zum 40. Mal dabei.

Gemeinsam mit dem LK Mistelbach appelliert der OV daher an alle, die als Spender in Frage kommen, an der nächsten Blutspendeaktion am 1.6.2026 teilzunehmen.

OV HAUSKIRCHEN

Generalversammlung

Die GV des OV Hauskirchen fand am 1.2.2026 im Clubraum des Sportvereines statt. Gf. Obm. Robert Eder begrüßte Bgm. Helmut Arzt sowie HBO Siegfried Ofenschüssl und EBO Johann Siller.



Der Vorstand bei der Genralversammlung

Ein besonderer Gruß galt den Ehrenmitgliedern EObm. Josef Rauscher und Fahnenoffizier Wilhelm Zornig. Nach den Berichten des Kassiers und der Kassaprüfer (Harald Huber und Günter Kraft) wurde dem Vorstand die einstimmige Entlastung ausgesprochen. Obm.Stv. Christian Riedl gab einen Überblick über die Veranstaltung des OV im Jahr 2025: Jungweinschnuppern, Spanferkel- und Surbratenessen, Adventmarkt und Allerheiligensammlung (760,- Euro) für die Kriegsgräberfürsorge. Es folgten Referate von E-BO Johann Siller und Bgm. Helmut Arzt.

OV LOIDESTHAL

Generalversammlung

Die Generalversammlung des OV fand am 8. Februar 2026 im Heurigen-Stüberl der Familie Schuckert statt. Obm. Gerhard Reisinger konnte Vbgm. Martin Bauer, EBO Otto Plail und HBO Siegfried Ofenschüssl als Ehrengäste begrüßen. Ebenfalls wurden von ihm als Ehrengäste die Mitglieder des OV Abt Johannes Szypulsky, Pater Hans Ulrich Möhring, EHBO Herbert Frohner und EBO Johann Siller begrüßt.

Der OV Loidesthal erweist sich immer als sehr aktiv. Auch bei der Generalversammlung waren über 40 Mitglieder (davon 10 Damen) anwesend. Im Jahr 2025 wurden vom Leberkäs-über Schnitzel Essen und Striezel Päschen erfolgreiche Veranstaltungen durchgeführt. Auch im Jahr 2026 werden diese Feste wieder geplant. An kirchlichen Festen rücken die Mitglieder der OV ebenfalls aus.



Ausgezeichnete und Funktionäre: Franz Strobl, Veronika Wöber, Obm.Stv. Herbert Prohaska, Christian Zahlner, Obm Gerhard Reisinger, HBO Siegfried Ofenschüssl, EBO Schriftf. Hannes Siller, Pater Dipl. theol. Hans-Ulrich Möhring OT, Andreas Schuckert, Josefine Schuckert, Vbgm. Martin Bauer

OV OBERSULZ

Generalversammlung

Im Gasthaus Schlegl fand am 24. Jänner 2026 die GV statt. Obm. Josef Mentl begrüßt alle Kameradinnen und Kameraden sowie Pfarrer Varughese Mathew, Bgm. NRAbg. Angela Baumgartner und alle anwesenden Gemeinderäte.

Kassier Gottfried Brand-Haushofer gab einen Überblick über die Ein- und Ausgaben. Der erfreuliche Gewinn stammt zum Großteil aus den Tarockturnieren.

Der OV rückte zu allen kirchlichen Festtagen aus. Weiters wurden im Jahr 2025 2 Tarockturniere, 2 Blutspendeaktionen und das schon legendäre Sauschätzen am Kirtagssonntag abgehalten. Die Teilnahme an der 900 – Jahrfeier der Marktgemeinde Obersulz und an der 100-Jahrfeier des Kriegerdenkmals in Eichhorn waren selbstverständlich.

HBO Siegfried Ofenschüssl bringt einen Überblick aus dem Landesverband und aus unserem HB. Für das Schwarze Kreuz wurden in unserem Hauptbezirk über 3.700,- Euro gesammelt.

Zum Schluss bedankte er sich auch bei der Musikkapelle für die musikalische Umrahmung.

Der geschf. HBO Robert Eder berichtete über die Kameradenmesse am Wachberg anlässlich des Kirtags.

Bgm. NRAbg Angela Baumgartner bedankte sich beim OV für die Pflege des Wachberges mit der Gedenkkapelle. Auch für die Mitarbeit bei der 900-Jahrfeier gab es Dankesworte.



LEK in Gold mit Schwertern für Josef Mayer: Am Bild v. li.: Pfarrer Varughese Mathew, Obm. Josef Mentl, HBO Siegfried Ofenschüssl, ObmStv. Josef Mayer, Bgm. NRAbg. Angela Baumgartner, geschf. HBO Robert Eder

OV SPANNBERG

20. Neujahrskonzert

Der 5. Jänner 2026 stand in Spannborg wieder im Zeichen eines traditionellen Neujahrskonzerts des OV. Bereits zum 9. Mal waren die Weinviertler Philharmoniker unter der Leitung von Roland Bentz zu Gast. Obm. Siegfried Ofenschüssl begrüßte neben dem Hausherrn Pater Mag. Jean-Marie Schyma OP, Bgm. Sandro Kaufmann und den Mäzen des OV Andreas Gahsler.



Ehrengäste: HB-Kdt. Major Dietmar Ofenschüssl, HBO Christoph Stift, Bgm. Sandro Kaufmann, HBO Siegfried Ofenschüssl, Pater Jean-Marie Schym, Viertels-Kdt. Peter Prem, Roland Bentz, Vizepräs. Andreas Haftner, HBO Ing Gerald Maierhofer, HBO Walter Kirchsteiger, Oberst Hans-Peter Hohlweg

Die Weinviertler Philharmoniker boten ein abwechslungsreiches Programm - perfekt gespielt. Das Publikum bedankte sich mit Standing Ovation bei den Musikerinnen und Musikern.

Der OV Spannborg bedankt sich bei den Weinviertler Philharmonikern, bei allen Besuchern, Sponsoren und Helfern.

HB GÄNSERNDORF

Weihnachtstreffen der OV

Gastgeber des vorweihnachtlichen Treffens des OV am 5. Dezember 2025 war der OV Eichhorn. HBO Siegfried Ofenschüssl konnte GR Johannes Bättig und geschf. HBO Robert Eder, EHBO Herbert Frohner, die EBO Otto Plail und Johann Siller sowie EM Heinrich Haidl begrüßen. Nach dem Totendgedenken erfolgten Berichte von HBO Siegfried Ofenschüssl und geschf. HBO Robert Eder. Er berichtete vom Landesdelegiertentag in Altlenzbach und präsentierte das angeschaffte Roll-Up des HB Gänserndorf.

Von HBO Siegfried Ofenschüssl und HB-Internetreferenten Rudolf Würner wurde den Vertretern der OV die PowerPoint Folien „Obmänner-Schulung 2025“ präsentiert.

Unter dem TOP „Allfälliges“ wurden Probleme mit Bankinstituten bezüglich elektronischer bzw. der vereinsrechtlichen Zeichnung von Überweisungen angesprochen. Seitens des HB-Vorstandes wird bei Problemen geraten, diese direkt mit dem Institut zu lösen.



Das neue Roll-Up des HB wurde bei der Sitzung im FF-Haus in Eichhorn präsentiert.

HB Hollabrunn

OV HAUGSDORF

ÖKB Ball im Schüttkasten

Wie in den Vorjahren wurde auch heuer wieder der ÖKB-Ball im Schüttkasten Haugsdorf am Faschingssamstag abgehalten. Viele tanzfreudige Paare folgten der Einladung, um bei Musik von den Schlosskoglern ihren Bewegungsdrang zu befriedigen. Ballobmann Erwin Raab konnte viele Ehrengäste begrüßen, unter ihnen Bruder Markus Möslang und Elisabeth Dastl von der Pfarre, Bgm. Florian Nawara, HBO Christoph Stift, BO Ravensbach Josef Raidl, Obm.Stv. Johann Kaufmann, Maltersbach, Obm.Stv. Günther Schönauer aus Pernersdorf, FF Kommandant Jürgen Zöch, RK-Ortsstellenleiter Klaus Kapela und AFC-Obfrau Josefine Glaser.

Bei der Tombola mit vielen Treffern war für fast jeden etwas dabei! Somit war es eine wunderschöne, lange Ballnacht.



Ehrengäste und Tombola-Gewinner

HB Horn

OV WEITERSFELD

Weihnachtskrippe aufgestellt

Der Ortsverband blickt auf ein sehr aktives Jahr zurück. Die Faschingsgaudi im Februar war eine erfolgreiche Veranstaltung. Bei der Friedensmesse im Mai wurde Danke für Frieden und Freiheit gesagt. Der Jahresausflug führte heuer ins Mostviertel.

Wie alljährlich stellten Kameraden im Advent die Weihnachtskrippe vor der Pfarrkirche auf.



Josef Hauer (Obm.), Gerald Vyhnalek (Schriftf.), Franz Wittmann (Kassier) (v.l.)

OV LANGAU

Generalsversammlung

Der OV Langau hielt am 18. Jänner 2026 die JHV mit Wahl in der Freizeithalle ab. Nach der Eröffnung durch Obm. Werner Gerstl folgte die Begrüßung der Ehrengäste - unter diesen VPräs. Johann Müller mit Landesfrauenchefin Brigitte Müller sowie Bgm. Daniel Mayerhofer, Viertelskommandant Kurt Stefal aus Fuglau, HB-Frauenreferentin Eva Schönweis, HBSF Günter Wais und BO Adolf Urban.

Nach dem Bericht des Kassiers und der Entlastung des Vorstandes folgten die Neuwahlen, die der VPräs. Johann Müller als Vorsitzender durchführte.

Die zur Wahl vorgeschlagenen Kameraden wurden einstimmig gewählt.

Nach den Referaten der Ehrengäste und Allfälligen folgten die Schlussworte des Obmannes, der sich für die geleistete Arbeit bedankte.



GV Langau v. li.: Gerhard Mold, Gerald Kilmayer, Obm. Werner Gerstl, LV Brigitte Müller, Bgm. Daniel Mayerhofer, BFR Eva Schönweis und VPräs. Johann Müller

STV HORN

Gefallenengedenken am Hl. Abend

Auch heuer wieder traf sich am Heiligen Abend eine kleine Abordnung des Stadtverbandes beim Kriegerdenkmal im Stadtfriedhof Horn, um der Gefallenen und verstorbenen Kameraden zu gedenken. Namentlich erwähnt wurden dabei die Kameradinnen und Kameraden, die im letzten Jahr verstorben sind. Obm. Manfred Daniel brachte anschließend eine kurze Weihnachtsgeschichte.



Beim Gefallenengedenken - v. li: Obm. Manfred Daniel, LEM Wilfried Spittaler, Michaela Widhalm, Stefanie und Josef Steininger, Josef Futterknecht und Josef Rieffer

te aus dem Krieg, die zeigte, dass auch zwischen feindlichen Soldaten am Hl. Abend Frieden herrschen kann.

Mit einem „Vater unser“ wurden die Gedenkminuten sowohl am Stadtfriedhof als auch am „Russenfriedhof“ in der Prager Straße, wo man der gefallenen bzw. in der Besatzungszeit verstorbenen russischen Soldaten gedachte, abgeschlossen.

STV DROSENDORF

Generalversammlung

Am 22. Februar 2026 fand die Generalversammlung des StV Drosendorf im Gasthaus Ludwig Schneider in Drosendorf-Altsadt statt. Obm. Franz Hammerl konnte zahlreiche Mitglieder und Funktionäre begrüßen. Auch die Gemeinde war mit Bgm. Robert Feldmann sowie GR Robert Döberl vertreten.

Ein wichtiger Tagesordnungspunkt war die Neuwahl. Die Wahl wurde vom Vizepräsident Johann Müller geleitet. Franz Hammerl wurde in seiner Funktion als Obmann bestätigt. Als neuer Obmann-Stellvertreter wurde Rudolf Schirg gewählt. Die weiteren Vorstandsmitglieder: Kassa: Hilde Wielander, Schriftführer: Robert Beer, Fähnrich I: Thomas Lettner, Fähnrich II: Erich Rinder-Silberbauer, Kommandant: Wolfgang Kranzl

Ein weiterer wichtiger Punkt war die Ehrung verdienter Mitglieder. Für ihre langjährige Treue und ihr Engagement wurden Hilde Wielander, Wolfgang Kranzl und Herbert Kaufmann ausgezeichnet. Zum Abschluss der Jahreshauptversammlung wurde auch unser nächstes Projekt vorgestellt: Der Kameradschaftsbund Drosendorf wird am 13. und 14. Juni 2026 beim Reblaus-Express im Heurigenwagen den Ausschank durchführen. Wir laden Sie schon heute recht herzlich dazu ein, an diesem Wochenende die schöne Landschaft von Retz nach Drosendorf zu genießen und unser Service im Heurigenwagen in Anspruch zu nehmen!



Funktionäre und Ehrengäste bei der Generalversammlung des Stadtverbandes Drosendorf

HB Korneuburg

OV LEITZERSDORF

Punschtrinken bei Wagners Getränke

Zum jährlichen und traditionellen Jahresausklang lud Kamerad Hannes Wagner von Wagners Getränke die Kameraden aus Leitzersdorf, Sierndorf, Hollabrunn und Stockerau zum Punschtrinken ein. Hannes Wagner unterstützt mit seiner Gastronomie den ÖKB und trägt mit Catering und Getränken maßgeblich zum Gelingen vieler Veranstaltungen bei.



Michaela Wagner, Erni und Matthias Edelbauer, Hilde Zeitlhofer, Leo Wandraschek, Monika Gold, Johann Wagner, HBO Gerald Maierhofer, Gerhard Karlovic, Mercedes Nodale, Karl Lendl, Renate Engel und Obmann Herbert Zeitlhofer; hinten: Kamerad Johannes Wagner (v. l.) Bild: Michaela Wagner

Saniertes Kriegsgrab

Der OV Leitzersdorf erneuerte das desolate Kriegsgrab am Ortsfriedhof. Das Fundament wurde betoniert, eine neue Grabanlage aufgestellt sowie die Schriften erneuert. Die 77 ehrenamtlichen Stunden von etlichen Mitarbeitern haben nun einen sichtbaren Erfolg.



Eine Abordnung des OV bei der Gedenkstätte

Übergroßer Storch

Unser Kamerad Michael Wagner und seine Bianca freuen sich über die Geburt ihrer Lilia. Das Mädchen ist 53 cm gross und wiegt 3.500g.

Freunde überraschten die Familie mit einem übergroßen Storch – ein weithin sichtbares Zeichen des Familienglückes.

Der OV gratuliert und wünscht der jungen Familie alles Gute und eine wunderbare Zukunft.



Weihnachtsfeier

In gemütlicher und kameradschaftlicher Atmosphäre feierte der OV seine Weihnachtsfeier. Bei gemeinsamem Singen, dem Vorlesen von Weihnachtsgedichten, dem Verzehr selbstgebackener Kekse wurde die vorweihnachtliche Zeit stimmungsvoll begangen. Besonders erfreulich war der Besuch von Kameraden aus Stockerau und Würnitz, sowie Sierndorf, die das gesellige Beisammensein bereicherten. Ein Höhepunkt der Feier war die Verleihung des Goldenen ÖSK-Ehrenzeichens an Karl Lendl und Altbgm. Franz Schöber.



Johann Wagner, Johann Bayerl, Gottfried Helfer, Norbert Glaser, Gerhard Karlovic, Karl Lendl, Franz Schöber, Hilde und Herbert Zeitlhofer, Michaela Wagner und Renate Engel (v. l.)

OV NIEDERRUSSBACH ÖKB-Adventpunsch

Am 12. und 13. Dezember 2025 veranstaltete der OV Niederrußbach den Adventpunsch in seinem Vereinslokal in Tiefenthal. Es konnten zahlreiche Gäste begrüßt werden.



Josef Höfinger, Thorsten Pfeifer, Josef Wolf, Reinwein Franz, ÖKB-Obmann Josef Burger, Leopold Pfeifer, Herzog Franz und Volnhals Leopold (v. l.)

Barbarafeier

Der OV Niederrußbach organisiert wie alle Jahre wieder die Barbarafeier. Die vorbereiteten Zweige wurden von Pfarrer Marius Zediu während der hl. Messe gesegnet und danach an die Gottesdienstbesucher verteilt. Mit einer Agape wurde die Feier abgeschlossen.



Im Bild die Kameraden des Ortsverbandes Niederrußbach flankiert von Pfarrer Marius Zediu und Pfarrvikar Bogdan Avadani.

OV SIERNDORF

4. Christbaum-Weitwurf

Einen ganz besonderen Bewerb hat der OV Sierndorf vor Jahren ins Leben gerufen. Der Erfolg motivierte zu weiteren Folgeveranstaltungen. Anbei ein Foto von der heurigen Siegerehrung bei den Damen bis 60 Jahren: 1. Jessica Mosmüller, 2. Platz: Karin Helfer, 3. Platz: Celia Bolek. Es folgten: Janine Fahly, Miriam Waltner, Andrea Groher, Isabella Schäfer. Die Siegerehrung nahmen Obmann Reinhard Graf und Obm.Stv. Gottfried Helfer sen. vor.



Sieger der Damenwertung und Gratulanten des Bewerbes mit Vizepräs. Haftner (r.)



Es hat auch eine Jugendwertung bei diesem mittlerweile etablierten Bewerb gegeben.

Ein großes Dankeschön an die Reporterin Karin Schuhböck

Der Ortsverband Sierndorf unter Obmann Reinhard Graf erfuhr, dass die langjährige Reporterin Karin Schuhböck in den wohlverdienten Ruhestand tritt. Als großes Dankeschön lud man sie zu einer kleinen Feier auf den Schießstand ein. Obmann Reinhard Graf bedankte sich bei Karin für die über 30-jährige, wunderbare Zusammenarbeit.



Karin Schuhböck (4. v. r.) mit Gratulanten

Drei Bürgermeister bei Feier als Gratulanten

Bürgermeister Ernst Kreuzinger, Bürgermeisterin Mag. Sabine Hopf aus Leitzersdorf und Bürgermeister Alois Zetsch aus Gross Weikersdorf (im Bild unten von links) gratulierten Reinhard Graf zum 80. Geburtstag und bedankten sich bei ihm für die vielen freiwilligen Tätigkeiten.



Gemeinderätin Elisabeth Ferchländer, Leitzersdorfs Bürgermeisterin Sabine Hopf, Bürgermeister Ernst Kreuzinger, Reinhard Graf, die neue Bankstellenleiterin der Raika Sierndorf Natsa Dunic freuen sich, den 29. Sierndorfer Marterlkalender präsentieren zu können.

Foto: Herbert Krickl



Ehrung für Geyrhofer

Obm. Reinhard Graf zeichnete den ehemaligen Direktor der Raiffeisenbank mit dem Landesverdienstkreuz in Gold aus



Obmann Graf zeichnete Günther Geyrhofer Raika-Direktor mit dem Landesverdienstkreuz in Gold aus.

Marterlkalender präsentiert

Bereits zum 29. Mal wurde in Sierndorf der beliebte Marterlkalender der Öffentlichkeit vorgestellt. Die feierliche Präsentation fand am 18. Dezember in der Volksschule Sierndorf statt und zog zahlreiche Besucherinnen und Besucher an, die sich für regionales Brauchtum, Geschichte und gelebte Tradition interessieren.

Eine besondere Note erhält der Marterlkalender durch die Zeichnungen von Kindern aus den dritten und vierten Klassen der Volksschule Sierndorf. Durch das abwechslungsreiche Programm führten Obmann Reinhard Graf und Bürgermeister Ernst Kreuzinger. Ein besonderes Highlight des Abends war die Vorführung eines 21-minütigen Films, der die Entstehungsgeschichte des Marterlkalenders eindrucksvoll dokumentierte. Harald Butter und Alfred Collmann hatten monatelang recherchiert und gefilmt. Bürgermeister Ernst Kreuzinger würdigte in seiner Ansprache den langjährigen Einsatz aller Beteiligten besonders: „Vielen Dank an Reinhard Graf und seine vielen Helfer, die schon seit fast 30 Jahren viel Arbeit auf sich nehmen, um jedes Jahr einen neuen Kalender präsentieren zu können. Wir alle hoffen, dass er dies noch viele Jahre tun wird. Der Marterlkalender ist einzigartig und aus keinem Haushalt mehr wegzudenken.“

Mit der 29. Ausgabe setzt der Sierndorfer Marterlkalender seine beeindruckenden

Nach der Präsentation konnten die Gäste den Händen von Obmann Reinhard Graf einen druckfrischen Kalender entgegennehmen.

Foto: Herbert Krickl

de Erfolgsgeschichte fort und bleibt ein wertvolles Zeugnis regionaler Identität, gelebter Gemeinschaft und liebevoll gepflegten Brauchtums.

STV STOCKERAU

Gedenkfeier Senningerlager

Am 31. Jänner 2026 fand beim Mahnmal des ehemaligen Senningerlagers die Gedenkfeier des StV statt. Zahlreiche Mitglieder des ÖKB, Vertreter aus Politik und öffentlichem Leben sowie Bürgerinnen und Bürger nahmen an der würdevollen Veranstaltung teil.

Durch das Programm der Gedenkfeier führte Obmann Gerald Maierhofer vom ÖKB Stockerau.

Im Anschluss an die Feier lud der ÖKB-Stadtverband zum kameradschaftlichen Ausklang ins Babobilheim Stockerau ein, wo bei warmer Kulinarik Raum für Gespräche, Austausch und gemeinsames Erinnern geboten wurde.



Zahlreiche Ehrengäste richteten ihre Grußworte im Zeichen von Sicherheit und Frieden an die Anwesenden, darunter Chef des Generalstabes General Mag. Rudolf Striedinger, der Militärkommandant von Niederösterreich Brigadier Georg Härtinger, Nationalratsabgeordneter Andreas Minnich sowie Bürgermeisterin Andrea Völkl.

OV WÜRNITZ UND UMGEBUNG

Kriegsgrab saniert

Saniert wurde das Kriegsgrab in Kleingersdorf. Gelände und Stiegen wurden erneuert, eine neue Beschriftung am Gedenkstein angebracht sowie Müll und Laub entsorgt.



Norbert Glasl, Thomas Primus, Lorenz Primus, Peter Wuschke und Alexander Wondrak (v. l.)

HB Krems

Weichenstellung im HB

Bei der HB-Vorstandssitzung am Samstag, dem 7. Februar, in Reith wurden die Weichen für die nächste Funktionsperiode gestellt und eine wesentliche Funktionsärs-Verjüngung eingeleitet.

HBO Manfred HAINDL wird, wie von ihm schon seit einiger Zeit angekündigt, sich aus Altersgründen nicht mehr einer Wiederwahl stellen. Der bisherige geschäftsführende HBO Ferdinand Ernst wurde bereits seit einem Jahr auf die Funktionsärsübernahme vorbereitet und erklärte sich auch einverstanden, sich schon jetzt der Wahl für die nächste Funktionsperiode zu stellen.

Ein entsprechender Wahlvorschlag mit einer wesentlichen Funktionsärsverjüngung des gesamten HB-Vorstandes wurde einstimmig erstellt, über welchem bei der Wahl durch die Delegierten abgestimmt werden wird.



(Noch) HBO Manfred Haindl und der geschäftsführende und der zukünftige HBO Ferdinand Ernst

OV ETS DORF

Faschingsumzug

Auch in diesem Jahr scheuten sich die Kameraden des engsten Vorstandes des ÖKB-Etsdorf nicht, diesmal als "Elch Emil" verkleidet, am Geschehen des örtlichen Faschingsumzuges aktiv mitzuwirken und zeigten damit, dass auch wir vom Kameradschaftsbund sehr lebhaft noch aktiv am Orts-Leben mitarbeiten können.

Noch vor einigen Jahren stand der Ortsverband Etsdorf, Bezirksverband Lan-



ObmannStv. Wolfgang LEHMERHOFER und in der Bildmitte (der Dritte von links) Obmann Ing. Mario MÜLLAUER mit seinen Kameraden

genlois, vor seiner Auflösung, heute ist er aus dem Verbandsleben des Hauptbezirktes Krems aufgrund seiner vielen Aktivitäten unter seinem Vorsitzenden Ing. Mario Müllauer und Stellv. Wolfgang Lehmerhofer und Kameraden nicht mehr wegzudenken.

Mit ihrem fahrbaren Verpflegungswagen sorgten sie verkleidet als "Elche Emil" für die Bewirtung und Verpflegung (ohne Mampf kein Kampf) der vielen Gäste und Besucher des Faschingsumzuges am 15. Februar 2026 in der Gemeinde Etsdorf.

STV GFÖHL

Jahreshauptversammlung

Am 17. Jänner 2026 fand im Gasthaus Haslinger die diesjährige Jahreshauptversammlung des Stadtverbands Gföhl statt.

Besonders erfreulich war die Aufnahme von vier neuen Mitgliedern in unsere Kameradschaft: Bürgermeister Ing. Franz Holzer, Jörg Ney sowie (in Abwesenheit) Günter Steindl und Angelika Kargl. Wir heißen sie herzlich willkommen!

Danke an alle Kameradinnen und Kameraden für ihre Teilnahme, ihre Treue und den gelebten Zusammenhalt – dieser Abend hat einmal mehr gezeigt, wie stark unsere Gemeinschaft ist.



Gf. HBO Ferdinand Ernst, HBO Manfred Haindl, Robert Lemp, Waltraud Lemp, Vize-präs. Johann Müller, Bgm. Ing. Franz Holzer, Hilda Bruckner, LVS Brigitte Müller, Obm. Günter Bruckner, Franz Etzenberger, Martin Rauscher, Jörg Ney, Erwin Zellhofer, Josef Etzenberger und Engelbert Hagmann (v. l.)

OV HAITZENDORF

Generalversammlung

Bei der GV wurde ein neues (altes) Vorstandsteam für die nächste Funktionsperiode einstimmig wiedergewählt. Lediglich in der Schriftführung ergab sich ein Wechsel und die bisherige Stellvertreterin Marie Theres Schuster wurde zur neuen Schriftführerin gewählt. Annemarie Trösch übte diese Tätigkeit seit dem Jahre 2017 aus und ihr wurde für ihre hervorragende Schriftföhrtätigkeit ein besonderer Dank ausgesprochen. Nach der ordnungsgemäßen Beendi-

gung der Generalversammlung fand diese mit einem gemütlichen sowie kameradschaftlichen Beisammensein bei Speis und Trank ihr geselliges Ende.



HBO Manfred Haindl, gf. HBO Ferdinand Ernst, neue SF Maria Theres Schuster, EO Franz Felsner, SF-Stv. Annemarie Trösch, Stv. Dominik Bauer, Obm. Günther Traxler, GR Paul Meier, Kassier Helmut Burgstaller und BO Anton Pfeifer

STV LANGENLOIS

Friedenslicht

Die Bereitstellung des ORF-Friedenslichtes und die weihnachtliche Totengedenkfeier sind für die Kameraden des StV sowie für die Bevölkerung nicht mehr wegzudenken. Auch heuer wurde vom Obm.Stv. Nikolaus Vogl und Obmann Manfred Haindl das Friedenslicht abgeholt und nach Langenlois zur Kriegergedächtniskapelle gebracht. Dort wurde dieses der Bevölkerung zur Verfügung gestellt.

Die Ausrichtung und musikalische Gestaltung lagen wieder in den Händen unseres Ehrenobmannes Rudi Murth, des bekannten Gärtnermeisters Reinhard Kittenberger und unseres Trompeters Erich Exenberger.

Obm.Stv. Nikolaus Vogl bei der Übernahme des Friedenslichtes beim ORF Landesstudio



OV MAUTERN

Neujahrsempfang

Zum Neujahrsempfang der 3. Jägerbrigade in Mautern am 15. Jänner 2026, waren auch Kameraden eingeladen.



Die Kameraden Reinhard Kraft, Obmann Andreas Sühs, Brigadekommandant Brigadier Mag. Christian Habersatter, Kam. Adolf Monihart und Ehrenpräz Franz Teszar (v. l.)

HB Lilienfeld

STV HAINFELD

Neues Ehrenmitglied

Am 23. Februar durfte der StV Hainfeld einem ganz besonderen Anlass beiwohnen: Kamerad Johann Zöchling feierte seinen 101. Geburtstag. In diesem würdigen Rahmen wurde ihm für seine 60-jährige Mitgliedschaft die Medaille überreicht. Gleichzeitig erfolgte in Anerkennung seines langjährigen Wirkens und seiner Treue zum Verband die Ernennung zum Ehrenmitglied.

Kamerad Johann Zöchling

OV ST. VEIT AN DER GÖLSEN

Obmann Vonwald bestätigt

Im Gasthof Bekier in Wiesenfeld fand die Jahreshauptversammlung statt. Den Höhepunkt der diesjährigen JHV stellten die regulären Neuwahlen dar. Obmann Karl Vonwald wurde dabei einstimmig von den Kameraden in seinem Amt bestätigt, ebenso Alois Weissenböck als Obm.Stv., Thomas Kaiblinger als Kassier und Arno Schönthaler als Schriftführer. Weiters standen zahlreiche Ehrungen für verdiente Kameraden an, welche von Obmann Karl Vonwald und Hauptbezirksobmann Heinz Haschka durchgeführt wurden. Für 50 Jahre Mitgliedschaft wurden Peter Damböck und Karl Vonwald senior ausgezeichnet. Für 40 Jahre Mitgliedschaft Willibald Nathaniel, Bernhard Steiner und Franz Teicher. Willibald Nathaniel wurde außerdem das Landesverdienstkreuz für seine jahrzehntelangen, außerordentlichen Verdienste um den Kameradschaftsbund verliehen. Obmann Karl Vonwald wurde mit dem Landesverdienstkreuz in Silber ausgezeichnet.

Sitzend: HBO Heinz Haschka, Obmann Karl Vonwald, Bgm. BR Christian Fischer, EO Willibald Nathaniel und Josef Bröthaler; stehend: SF Arno Schönthaler, Leopold Lehrbaumer, Ernst Blühberger, Peter Damböck, Franz Teicher, Reinhold Mader, Kassier Thomas Kaiblinger, Johann Köberl, Franz Kahrer, Bernhard Steiner, Karl Vonwald senior, Hans-Peter Schodl, Leopoldine Wegscheider, Obm.Stv. Alois Weissenböck, Ferdinand Edelbauer, Leopoldine Edelbauer und Christoph Vonwald (v. l.)

HB Mödling

OV PERCHTOLDS DORF

Obmann bestätigt

Am 22. November fand die GV mit Neuwahl statt. Unser langjähriger Obmann Josef Hübsch wurde einstimmig wieder gewählt. Mit 86 Jahren dürfte unser „Pepi“ der älteste Ortsvorsteher im NÖKB sein. Mit bewundernswertem Elan ist unser allseits beliebter Obmann weiterhin unermüdlich im Dienste der Kameradschaft unterwegs.



Obmann Josef Hübsch, Kamerad Müller vom Partnerverein KSV Lerchenfels

Bild: HBO Renate Deim

HB Melk

OV GANSBACH

Weihnachtsfeier

Im Gasthaus zur scharfen Kurve hörten wir neben Gedichten und Texten passend zur Adventzeit besinnliche Lieder, gespielt von unserem Kamerad und Organisten Hermann Zmuck. Auch die Geselligkeit und die Gemeinschaft kommen dabei nicht zu kurz. Mit dieser Feier schließen wir auch unser Arbeitsjahr ab um im neuen Jahr wieder kräftig durchstarten zu können.



Weihnachtsfeier des OV Gansbach

Sicherheitsvortrag

Bei einem Vortrag im Gh. zur scharfen Kurve sprach Obm.Stv. Udo Zechner zum Thema Sicherheit. Dabei konnten sich die Anwesenden wichtige sicherheitstechnische Informationen holen und erfahren, was jeder Einzelne von uns zum Thema Sicherheit beitragen kann.



Ernst Freisleben, Monika Platz, Reinhold Ruhrhofer, Natascha Hauser und Hans Udo Zechner (v. l.)

OV HÜRM

Informative Arbeitssitzung

Bei der Arbeitssitzung des Viertels ober dem Wienerwald in Inning (Bezirk Melk) standen die umfangreichen Berichte der Funktionäre und aktuelle Themen, die den ÖKB auf den verschiedensten Ebenen beschäftigen, im Mittelpunkt der Sitzung.



Sitzend: Viertelssportref. Franz Palme, Landespräs. Augustin Hüdl, HBO Johann Glöckl, Landeskd. Herbert Kraushofer, Viertels-SF Franz Kraus, Landesordensref. Johann Heher; stehend: Andreas Holzinger, Johann Grabner, Josef Dorn, Heinz Haschka, Anton Dür, Johannes Furtner, Johann Pfeiffer, Franz Zehetner und gf. GR Dominik Huber (v. l.)

HB MELK

Jahresabschluss

Die Funktionäre des HB Melk fanden zur besinnlichen Weihnachtssitzung in Maria Steinparz zusammen. HBO Johann Glöckl konnte dazu zahlreiche Funktionäre mit ihren Frauen begrüßen und bedankte sich beim Organisator Ernst Schmuck sowie Präsidialmitglied Franz Kraus für die Organisation.



HBO Johann Glöckl (Mitte) mit den Funktionären des ÖKB Melk und Schülern der Musikschule bei der Adventfeier in der Wallfahrtskirche Maria Steinparz

OV NEUMARKT

Mitarbeiteressen

Der OV Neumarkt an der Ybbs und Umgebung angeführt von Obmann Robert Schlatter dankt den Kameraden und deren Angehörigen für die Mitarbeit und Unterstützung bei den Veranstaltungen und Ausrückungen im Jahr 2025.



Der Einladung zum gemeinsamen Mittagessen beim Kameraden Hubert Ebner, Buch`na Einkehr, folgten 33 Kameraden und Mitarbeiter. Bild: Lang Erich

Adventgedanken

Zur Einstimmung zum Weihnachtsfest, lädt jedes Jahr der Bezirk Melk, Kameraden zum Adventgedanken in die Kapelle Maria Steinparz ein. Bei diesen Adventgedanken wurden christliche Adventgeschichten vom Franz Kraus und Ernst Schmuck (St. Leonhard am Forst) vorgelesen. Weihnachtliche Lieder wurden von der Musikschule Alpenvorland gesungen.



Vorne: Robert Schlatter, Johann Glöckl, Johann Bruckner; hinten: Ernst Schmuck, Hannes Gottsmann, Josef Weichinger und Erich Lang (v. l.)



Musikschule Alpenvorland mit Dir. Leopoldine Salzer (links) Bild: Lang Erich

OV PERSENBEUG-GOTTSBORF-HOFAMT PRIEL

100. Geburtstag

Der Kameradschaftsbund Persenbeug-Gottsdorf-Hofamt Priel gratulierten dem langjährigen Obmann – mittlerweile Altobmann und Ehrenmitglied des Ortsverbandes Wiehalm Friedrich zum 100. Geburtstag.

Es war ein wunderbares Erlebnis mit unserem Jubilar dieses besondere Fest in freundschaftlich, kameradschaftlichen, ja fast schon familiären Rahmen feiern zu dürfen.

Wir wünschen ihm alles Gute, Gesundheit für die Zukunft und wünschen ihm Kraft und Energie auf das wir noch oft gemeinsam Geburstag feiern.



Kam. Schauer Josef, Jubilar Wiehalm Friedrich, Obm.Stv. Heiligenbrunner Leopold und Obm. Pichler Josef (v. l.)

50 Jahre Patenschaft

Anlässlich 50 Jahre Patenschaft besuchte der Ortsverband Persenbeug-Gottsdorf-Hofamt Priel die Patenschaftsfreunde aus Deutschland.

Zur Begrüßung traf man sich im Gasthof Zeus in Hochfurt zu einem gemütlichen Abendessen. Am zweiten Tag fand die Stadtführung in Schongau und die Klosterbesichtigung statt. Danach wurden die Feierlichkeiten anlässlich des 50-jährigen Bestehens der Patenschaft der beiden Verbände in Schwabsöien um die Patenschaft begangen. Am Sonntag nach der hl. Messe mit dem Besuch des Kriegerdenkmals verabschiedeten wir uns und traten die Heimreise an (Bild unten). Der Besuch bei unseren Freunden wird vielen noch lange in Erinnerung bleiben.

OV PÖGGSTALL

Mitgliederversammlung

Traditionsgemäß wurde die Jahreshauptversammlung des OV Pöggstall am Marienfeiertag, den 8. Dezember, in Neukirchen am Ostrong abgehalten. Nach dem Gottesdienst und dem Totengedenken beim Kriegerdenkmal mit Kranzniederlegung fand die Generalversammlung im Gasthaus Sommer statt. Obmann Günter Auer konnte über ein erfolgreiches Vereinsjahr berichten und nach dem Referat von Josef Glaser einen Ausblick auf das Jahr 2026 geben.



Sitzend: Mario Gruber, Josef Glaser, Maria Hahn, Leopoldine Müllner, Günter Auer und Johann Gilly; stehend: Johannes Scheibelhofer, Anton Eder, Martin Vogler, Johann Weiss, Josef Nachförg, Johann Buxbaum, Karl Buchegger, Gerhard Grossinger, Anton Moser und Johannes Neuninger (v. l.)

Foto: Reiner

Auszeichnungen

Obmann Günther Auer konnte am 14. Jänner im Gh. Höllmüller verdiente Kameraden auszeichnen.



Stehend: Horak Alois, Höllmüller Johannes, Müllner Johann; Sitzend: Führer Josef, Auer Günter, EM Nagl Josef.

OV RUPRECHTSHOFEN

Schützennadeln verliehen

Am Freitag, den 16. Jänner, lud ÖKB-Schützenverantwortlicher Franz Waxenegger die ÖKB-Schützen zum Jahresabschluss in das Schützenhaus der Sportschützen Leonhofen. Schützenverantwortlicher Franz Waxenegger berichtete über das abgelaufene Jahr und über die tollen Erfolge der ÖKB-Schützen. Nach den Ehrungen folgte als Krönung des Abends die Verleihung der Schüt-



zennadeln des Jahres 2025. Die Schützennadel in Gold: Kraus Maria und Haumer Christine; in Silber: Pichler Johann; in Bronze: Pichler Natalie.



Johann Essletzbichler, ÖKB-Schützenverantwortlicher Franz Waxenegger, Obmann Josef Doppler, Bürgermeister Ing. Leopold Gruber-Doberer, Maria Kraus, Peter Prüller, Christine Haumer, Johann Haumer, Natalie Pichler und Johann Pichler (v. l.)

OV ST. LEONHARD AM FORST

Generalversammlung

Am 8. Dezember wurde die 73. Generalversammlung abgehalten, Obmann Johann Heher konnte Präsident Augustin Hüdl sowie zahlreiche Kameradinnen und Kameraden begrüßen.

Nach dem Totengedenken, der Verlesung des Kassaberichtes und der Entlastung des Vorstandes berichtete der Obmann, dass der Ortsverband 107 Mitglieder, davon 2 Frauen hat. Er dankte allen Mitgliedern für die Unterstützung und Teilnahmen bei zahlreichen Veranstaltungen des Ortsverbandes. Er informierte die Mitglieder, dass im Jahr 2026 der Ortsverband das 125-jährige Vereinsjahr feiert. Zahlreiche verdiente Kameraden wurden für ihre wertvolle Unterstützung geehrt. Für die 60-jährige Mitgliedschaft erhielten Franz Maierhofer, Karl Meisinger, Franz Schmid und Johann Strasser Auszeichnungen, das Reservistenehrenschild erhielt Stefan Gigl. Präsident Augustin Hüdl führte die Neuwahl des Vorstandes durch, die einstimmig ausfiel. Vzbgm. Gudrun Haas bedankte sich beim Ortsverband für die aktive Mitarbeit in der Gemeinde.



Robert Hofschweiger, Vz.Bgm. Gudrun Haas, Erwin Mold, Obm. Josef Doppler (Ruprechts-hofen), Erich Berger, Augustin Hüdl, Johann Heher, Rudolf Schmid, Adelheid Weninger, Robert Schirgenhofer, Karl Wieder und Hans Jürgen Resel (v. l.)

OV WEITEN

Christbaumspende

2025 wurde der Christbaum für das Kriegerdenkmal von Familie Stefan Müllner aus Molendorf gespendet.



Christbaumschmücken und Punschstand

Der OV Weiten veranstaltete am 22. November beim Kriegerdenkmal zum ersten Mal ein Christbaumschmücken für Kinder. Eingeladen wurden die Kinder des Kindergartens und der Volksschule. Die Kinder waren mit vollem Eifer dabei den Baum mit Kugeln, Sternen und selbstgebasteltem Schmuck zu einem Kunstwerk zu machen.

Bei dieser Gelegenheit wurde auch ein Punschstand abgehalten. Zahlreiche Besucher hielten inne, um die Kinder beim Schmücken zu beobachten und um Glühwein, Punsch und selbstgemachten Waffeln zu genießen.



STV YBBS

Adventausflug

Der StV unter Obmann Herbert Glöckl machte einen Adventausflug nach Sankt Valentin mit Besichtigung des Steyr Traktorenwerkes und dem Besuch des Adventmarktes in Steyr. Bei der Heimfahrt kehrten die 28 Reisetilnehmer beim Heurigen in Hauersdorf ein.



Im Bild – die reisefreudigen Kameraden

HB Mistelbach

OV LANZENDORF

Zusammenarbeit ÖKB & FF

Zu den Allerheiligenfeierlichkeiten und Totengedenken in Lanzendorf rückten traditionell sowohl die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr als auch des Kameradschaftsbundes aus. Aus diesem Grund wurden von Kdt. Oberbrandinspektor Johannes Schön, eine Dank- und

Anerkennungsurkunde an die beiden ÖKB-Kdt.-Stv. Herbert Ofenauer und Josef Kohzina, feierlich überreicht und Dank ausgesprochen.

Obm.Stv. Herbert Ofenauer
und FF-Kdt.
Johannes Schön

Bild: Josef
Kohzina



STV MISTELBACH

Weihnachtsfeier

Die Organisatoren konnten sich über rege Teilnahme an der diesjährigen Weihnachtsfeier im Gasthaus Diesner freuen. Herbert Ofenauer führte durch das festliche Programm musikalisch umrahmt von weihnachtlichen Klängen von Zithermusik.

Den zahlreichen Grußworten folgten ein gemeinsam gesungenes „Leise rieselt der Schnee“ und die Eröffnung des hervorragenden Buffets.



Vorne – die Zither-Damen Christa Jakob und Maria Knorr sowie Stadträtin Elke Liebinger, dahinter Major Reinhard Tholler und Erich Schabmann, BO-Stv. Josef Kohzina, KR Rudolf Demschnr, Ehren-Vizepräsident Wolfgang Heuer, Stadtrat Wolfgang Inhauser und Obm.Stv. Herbert Ofenauer

ÖKB bringt Friedenslicht

Traditionell besuchte eine Abordnung des Stadtverbandes Mistelbach, am Vormittag des 24. Dezember, die Polizeiinspektion Mistelbach. Es wurden das Friedenslicht, Weihnachtswünsche und Süßspeisen nach Großmutter Rezeptur für die diensthabenden Beamtinnen und Beamten überbracht.



Josef Kohzina und Herbert Ofenauer mit der Besetzung der Polizeiinspektion Mistelbach

Frohe Weihnachten

Schon zur alljährlichen Tradition wurde der Besuch der Journaldienste in der Bolfraskaserne am Vormittag des Heiligen Abends. Bei winterlichem Wetter überbrachten die Kameraden des Hauptbezirkes Mistelbach in gewohnter Manier das Friedenslicht und beschenkten die Wachsoldaten mit einem gefüllten Brezel und mit Kuchen und Keksen als Zeichen der jahrzehntelangen Verbundenheit zur Kaserne Mistelbach und der Wertschätzung der Leistungen der Soldaten. Musikalisch umrahmt wurde der Besuch durch Sebastian Gurschka mit seiner Trompete.



Wolfgang Deiß, Armin Salmer, Johann Diewald, Florian Weigl, Johann Lehner, Stefan Fumitsch, Reinhard Tholler, Erich Schabmann, Matthias Kahri, Walter Kirchsteiger, Johannes Gurschka, Erich Stubenvoll, Josef Kohzina, Sebastian und Jakob Gurschka, Franz Eibel, Hans-Peter Hohlweg und Herbert Ofenauer (v. l.) Foto: Christian Luckner

Neujahrstammtisch

Die Kameradinnen und Kameraden als auch deren Freunde wurden zum traditionellen Neujahrstammtisch des StV ins Gh. Schilling in Mistelbach geladen.



Josef Kohzina, Lambert Rohrböck, Walter Tröstl, Harry Pemsel, Johann Gründler, Rudolf Demschnner, Herbert Ofenauer, Erich Oberauer und Johann Diewald

Faschings-Stammtisch

Der traditionelle Faschings-Stammtisch fand im Gh. Schilling in Mistelbach statt. Es wurde diskutiert, alte Geschichten wurden erzählt, Ideen wurden vorgebracht, anstehende Projekte wurden besprochen.



Walter Ofenauer, Fritz Tomsik, Herbert Ofenauer, Otto Warschitzka, Lambert Rohrböck, Josef Kohzina, Manfred Österreicher, Johann Gründler, Walter Tröstl, Wolfgang Janner, Rudolf Demschnner und Johann Diewald (v. l.)

Auszeichnung für Heindl

Eine Abordnungen des Stadtverband Mistelbach überreichte Kamerad Gottfried Heindl im Rahmen einer Geburtstagsfeier das „Landesverdienstkreuz in Silber“ sowie das „ÖSK-Ehrenkreuz“.



Der Ausgezeichnete Gottfried Heindl mit Wolfgang Heindl, Marieluise Heindl, Judith Orth sowie BO-Stv. Josef Kohzina und Fähnrich Johann Diewald, als auch die Oberzeche-meisterin Alexandra Hager, Altzeche-meister Martin Lehner und Silvia Godovits von der Mistelbacher Hauerzunft

HB MISTELBACH

Benefiz-Punsch für die kleine Diana

Der HB Mistelbach veranstaltete von 2. bis 4. Jänner beim Eiszauber am Hauptplatz in Mistelbach einen Glühweinstand, um die Eltern der erst acht Monate alten Diana zu unterstützen.

Diana leidet unter einen seltenen Gendefekt und braucht dringend teure Therapien. HBO Walter Kirchsteiger organisierte mit den Kameraden des OV Wildendürnbach den Ausschank und kümmerte sich um die Spenden.

Den Glühwein und Punsch spendete Gemeinderat Benjamin Hymer.

Je 1000,- Euro spendeten Gernot Wiesinger (Autohaus Wiesinger) und der HB Mistelbach. Die Hüttenmiete wurde von Franz Hugl, Werbetechnik.at übernommen. Wir hoffen, mit dieser Aktion die Probleme der kleinen Diana ein bisschen lindern zu können und wünschen ihr alles Gute.



Btl-Kdt. Oberst Hans Peter Hohlweg, Michael Pfabigan NÖN, Lena Sattmann, Polizei Kommandant Jürgen Böhm, zwei Besucherinnen, Hannes Madnre, HBO Walter Kirchsteiger mit Gattin, Lukas Kober und eine Besucherin

OV NIEDERLEIS Neujahrstreffen

Der BV Mistelbach lud zum traditionellen Neujahrstreffen. Austragender Verband war der OV Niederleis. Als Lokal wurde das Gasthaus „Die Landwirtin“ gewählt. Beim Neujahrstreffen waren Abordnungen fast aller Verbände des Bezirksverbandes Mistelbach vertreten. Der Begrüßung durch den quasi Hausherrn, Obmann des Ortsverbandes Niederleis Franz Hammer folgten Grußbotschaften. Der OV hat im Anschluss zu Speis und Trank geladen.



Johann Meißl, Herbert Meißl, Herbert Meissl, Emerich Lederle, Franz Meissl, Gerhard Baumgartner, Johann Haas, Peter Himmer, Erwin Mayer, Marvin Praschesaits, Josef Pillwein, Herbert Ofenauer, Josef Arbeiter, Josef Girsch, Walter Tröstl, HBO Walter Kirchsteiger, Wolfgang Inhauser, Erich Hiller, Franz Hammer, Manfred Herrmann, Franz Buchinger, Franz Flandorfer, Christine Kohzina, Johann Schießler, Christian Schiesser, Martina Herrmann, Harald Böhm, Josef Kohzina und Gottfried Warosch

OV SCHRICK

Faschingszauber

Der OV mit Obm. Hans Lehner an der Spitze lud zum traditionellen Faschingszauber ins Gasthaus Stoik nach Schrick ein.

Obmann Lehner und sein Team konnten sich von 13 bis 19 Uhr über regen Zustrom gut gelaunter und großteils kostümierter und maskierter Freunde aus nah und fern und über einen restlos vollen Veranstaltungssaal freuen.

Für eine volle Tanzbühne und beste Partystimmung mit bekannten Oldies, Hits und Schlagern sorgte in gewohnter Manier das Poybach-Duo. Als Mit-

ternachtseinlage, von 16 bis 17 Uhr, versorgte „Der lustige Hermann“ die Gäste mit Gschichtln, Anekdoten, Witzen und musikalischen Erzählungen und sorgte damit für zusätzliche ausgelassene Stimmung, Gelächter und Frohsinn.



Otmar Bayerl, Rosi Siegel, Anna Bayerl, Wolfgang Deiß, Josef Kohzina, Lorenz Scheiner, Hans Lehner, Maria Lehner, „Der lustige Hermann“, Gerald Bayerl, Christine Kohzina, Christian und Astrid Reuter, Annemarie Graf, Mario und Andrea Thüringer, Josef Schram, Erwin Max, Franz Höller, Leopold Schrom, Franz Siegel, Christine Schrom, Josef Schüller – dahinter das Poybach-Duo

OV WILFERSDORF-HOBERSDORF

Adventstammtisch

Für diese Veranstaltung wurde heuer ein ganz besonderer Ort in Wilfersdorf gewählt, erklärt der Obmann Josef Kohzina. Das Treffen wurde in angenehmer Atmosphäre im „Vino Velo“ im Maier-Hof, dem privaten Oldtimermuseum von Kameraden Josef Maier, abgehalten. Am eingerichteten Verkaufsstand konnten zudem selbstgebastelte Geschenke einiger Kameraden und weihnachtliche Mitbringsel erworben werden.

Interessierte Gäste bekamen, vom stolzen Besitzer Josef Maier persönlich, reichlich Informationen über die Entstehungsgeschichte der privaten Oldtimer-sammlung und dem Oldtimermuseum sowie über die dortigen zig ein- und mehrspurigen Fahrzeuge, welche allesamt einsatzbereit und teilweise auch angemeldet sind.



Leopold Schneider, Gabriele und Leopold Pusch, Christine Kohzina, Erich Embacher, Horst Höfner, Fritz Geyer, Erich Wallisch, Veronika Geyer, Simone Wurz, Hausherr Josef Maier, GR Adi Graf, Andrea Meißl. GR Manfred Herrmann, Johann Meißl, GR Martina Herrmann und Obmann Josef Kohzina (v. l.)
Bild: Herta Schneider

Faschingsstammtisch

Der Faschingsstammtisch fand im geschmückten ÖKB-Clublokal in der Wienerstraße 4 statt.

Die motivierten und Großteils kostümierten örtlichen Kameradinnen und Kameraden, mit dem Ortsverbandsobmann Josef Kohzina an der Spitze, konnten sich über regen Besucherstrom und über ein ständiges Kommen und Gehen befreundeter, gut gelaunter und interessierter Kameradinnen und Kameraden freuen. Als Sponsor der gewaltigen Heurigenplatten konnte dankenswerterweise einmal mehr der Kamerad Franz Wölfl, von der Firma ERA Immobilien Wölfl, gefunden werden.



Gabi Ullmann, Andrea Meißl, Lisi Nekam, Bernadette Huber, Erich Embacher, Franz Wölfl, Eveline Zechmeister, Martina und Manfred Herrmann, BO Hans Lehner, BO-Stv. Josef Kohzina, Maria Lehner, Christine Kohzina, Nadiia Kushnir, Horst Höfner, Hansi Meißl und Erich Wallisch (v. l.)
Bild: Herbert Ullmann

Punschstand

Die Punschhütte war vor der Pfarrkirche von Wilfersdorf aufgestellt. An zwei Tagen wurden die zig Besucherinnen und Besucher sowie Freunde des ÖKB mit Glühwein, Punsch und Kinderpunsch verwöhnt. Zudem gab es Aufstrichbrote und Brote mit Speck vom Mangalitza-Schwein. Auf Wunsch wurden auch Bier, Jägermeister und Weinviertel DAC gereicht. Wie der Einladung zu entnehmen war, wird ein Teil des Reinerlöses an die Pfarre Wilfersdorf zur Unterstützung übergeben werden. Der Rest wird zur Pflege und Erhaltung von Denkmälern und Wegkreuzen innerhalb der Gemeinde Wilfersdorf Verwendung finden.



Maria Hienert, Herbert Christen und Margarete Schabl von der Mistelbacher Haurzunft, Elias Borensky, Johann Diewald vom StV Mistelbach, Maria Lehner, Jan Borensky, Christine Kohzina, Manfred Herrmann, BO Johann Lehner und dessen Stellvertreter Obmann Josef Kohzina, Erich Embacher

Friedenslicht

Kameraden besuchten auch heuer zu Weihnachten die Kriegerdenkmäler in Wilfersdorf und Hobersdorf.

Obmann Josef Kohzina und Schriftführer Horst Höfner
Bild: Hannah Kohzina



Weihnachtsfeier

Bei der diesjährigen Weihnachtsfeier in die Gastwirtschaft Neunläuf konnte sich das Organisationsteam über rege Teilnahme und über den Besuch einiger Ehrengäste freuen. Für Weihnachtsstimmung sorgten die brennende ÖKB-Friedenskerze, der geschmückte Christbaum, der Duft nach frischem Tannenreisig sowie die herrlichen Weihnachtskräpferln von Leni.



VzBgm. Gerhard Strasser, GR Manfred und GR Martina Herrmann, Bgm. Josef Tatzber, Kameraden Gerhard Ulrich, Erich Wallisch, Christine und Obmann Josef Kohzina, Leopold Pusch, Horst Höfner, gf. GR Horst Obermayer und Gernot Wiedermann (v. l.)

HB St. Pölten

BV HERZOGENBURG

Schwab ist neuer BO

Zur Obmännerkonferenz des BV Herzogenburg im Heurigenlokal der Familie Rauscher in Stollhofen fanden sich zahlreiche Obmänner der Stadt- und Ortsverbände des Bezirks ein. Nach dem Totengedenken wurden umfassende Berichte über die Aktivitäten im Jahr 2025 seitens der anwesenden ÖKB-Funktionäre zur Kenntnis gebracht. Seit 2014 ist Franz Schweitzer im Bezirksvorstand tätig und hat sich dazu entschieden, den Funktärnsruhestand anzutreten.

Der neue BO-Stv. Peter Baumgartner (hl. Martin in Gold), HBO Herbert Kraushofer, der Ehren-BO Franz Schweitzer, BO-Stv. Christian Poschmaier, Eva Schweitzer und neuer BO Günther Schwab (v. l.)



Bei den Neuwahlen wurde der Stadtverbandsobmann von Traismauer, Günther Schwab, zum neuen Bezirksobmann gewählt., des Weiteren 1.Obm-Stv. Christian Poschmaier, 2.Obm-Stv. Peter Baumgartner (neu), Schriftführer Christian Poschmaier, SF-Stv. Leopold Göbl (neu), Kassier Andreas Kattner, Kassier Stv. Erich Hauptmann (neu). Der scheidende BO Franz Schweitzer wurde zum Ehren-BO ernannt.

OV KAPELLN

Weihnachtsfeier

Am 17.12. lud der OV zu einer Weihnachtsfeier. Unter regem Andrang wurden in der weihnachtlich geschmückten Destillerie „19er Haus“ die hervorragenden flüssigen Spezialitäten verkostet. Stefan Tscherny verwöhnte die Besucher mit Köstlichkeiten vom Grill.



Besucher der Weihnachtsfeier

KIRCHBERG AN DER PIELACH

Jahreshauptversammlung

Gute Stimmung herrschte bei der JHV des Kameradschaftsbundes.



Schriftführer Markus Hölzl, Anna Kraushofer, HBO Herbert Kraushofer, BO Gerhard Schmoll, Bürgermeister Martin Robausch, Obmann Markus Kemetner, Vizebürgermeister Wilhelm Weinmeier, Kassierin Elisabeth Burmetter, Obmann-Stv. Erich Wieland und Bernadette Kemetner (v.l.) Foto Gerhard Hackner

HB ST. PÖLTEN

„Leopolditanz“

Zum „Leopolditanz“ hatte der HB St. Pölten in den Landgasthof Huber nach Wagram ob der Traisen geladen. Der Ball war ausgezeichnet besucht und der Ballsaal bis zum letzten Platz gefüllt. Ballobmann Günther Schwab und HBO Herbert Kraushofer konnten dazu zahlreiche Ballgäste begrüßen. Für die Eröffnung des Leopolditanzes zeichnete die Volkstanzgruppe Sitzenberg-Reidling mit der Obfrau Martha Nussbaumer verantwortlich. Zu den Ballattraktionen

zählten eine Volkstanzeinlage und eine Hauptpreistombola. Beim Schätzspiel konnte sich Christian Poschmaier (Obmann des Ortsverbandes Reichersdorf) als „Schätzkaiser“ an diesem Abend auszeichnen. Zu schätzen galt es die Gesamtflugstunden der neun Black Hawk Hubschrauber, die seit 2002 im österreichischen Bundesheer im Einsatz sind. Christian Poschmaier konnte diese Zahl (34.953 Gesamt – Flugstunden) fast exakt erraten. Für die stimmungsvolle Unterhaltungsmusik an dem Ballabend wurde durch die Musikgruppe „Mostlandstürmer“ mit Bandleader Gerald Smutek bestens gesorgt.



In der Achterlbar, organisiert vom StV Traismauer und dem OV Nussdorf, wurde erlesener Traisentaler Wein verkostet. Im Bild (v. l.) Arnolf Reinwald, Markus Brabletz, Sandra Prerovsky, Franz Kraus, die Landes-Vizewieinkönigin Ida Haimel, Nationalrat Friedrich Ofenauer, Anna Kraushofer, HBO Herbert Kraushofer und der Stadtrat Wolfgang Freißmuth.

STV WILHELMSBURG

Jahreshauptversammlung

Obmann Thomas Ziering, zugleich auch BO von St. Pölten konnte zahlreiche Gäste zur JHV im Gh. Franzl begrüßen. Nach dem Totengedenken folgten die umfassenden Berichte über das abgelaufene Vereinsjahr. Heuer feiert der StV sein 70-jähriges Bestandsjubiläum, aus diesem Anlass wird am Sonntag, 28. Juni, ein Hauptbezirkstreffen in Wilhelmsburg ausgerichtet.



Gastwirt Leopold Franzl, Bgm. Peter Reitzner, EO Helmut Weininger, LABg. Christian Brenner, Herbert Endl, Franz Stiefsohn, Gerhard Gaiswinkler, Herbert Rupprechter, HBO Herbert Kraushofer, Josef Hollaus und Obmann Thomas Ziering (v. l.)

HB Scheibbs

OV GÖSTLING AN DER YBBS

Kameradenschnapsen

Am Samstag, den 7. Februar 2026, fand das mittlerweile traditionelle Preis-schnapsen des OV Göstling im Gasthaus Hammer statt. Die beste Dame im Bewerb war Sonja Teufel.



Die Organisatoren Rudolf Schnabl und Hubert Dippelreuther, Franz Scheplawy (2.), Erich Paumann (1.), Peter Teufel (3.), Helmut Katzensteiner und Bruno Stangl (v. l.)

Foto: Leopold Frydrych

OV LASSING

Bratl - Bauernschnapsen

Am Freitag, den 13. Februar, fand im Gasthaus Hammer das 29. Bratl - Bauernschnapsen statt.

Bestens organisiert von Obmann Hermann Ensmann mit tatkräftiger Unterstützung von den Kameraden Walter Ruspkehofer und Georg Mandl war es eine schöne Veranstaltung.

Als Spieler konnten 21 Schnapserpaare für das Bauernschnapsen und 7 Damen für das Schnapsen begrüßt werden.

Besonderer Dank gilt den Spendern der schönen Sachpreise.

Sieger Schnapsen: 1. Monika Lengauer, 2. Marta Kupfer und 3. Brigitte Mandl; Sieger Bauernschnapsen: 1. Rudolf Blamauer und Alois Leichtfried, 2. Berthold Schrefel und Markus Paumann sowie 3. Anna Spanring und Rudolf Kupfer



Rudolf Kupfer, Anna Spanring, Marta Kupfer, Alois Leichtfried, Monika Lengauer, Brigitte Mandl, Markus Paumann, Berthold Schrefel und Hermann Ensmann (v. l.)

OV RANDEGG

Jahreshauptversammlung

Am 22.02.2026 konnte Obmann Stefan Adelsberger über 109 Kameradinnen und Kameraden zur JHV im Gh. Schließauhof begrüßen. Unter den Ehrengästen waren Bürgermeister Kam. Manfred

Wieser, Präsidialmitglied Kam. Pfeiffer Johann und Hauptbezirksobmann Kam. Johann Grabner.

Im Zuge der Jahreshauptversammlung wurden auch Auszeichnungen verliehen. Als höchste Auszeichnung kann hier das Landesverdienstkreuz in Silber an Roman Wurm hervorgehoben werden. Auch wurden Kameraden für langjährige Mitgliedschaft ausgezeichnet.



Im Bild alle geehrten Kameraden mit den Ehrengästen.

Kameradenball

Am Samstag hielt der OV den traditionellen Kameradenball im Schliefaufhof ab. Zahlreiche Ballgäste schwangen bei guter Stimmung das Tanzbein zu Tanzmusik der „PartyKrocha“.



Gäste und Ehrengäste beim ÖKB-Ball

HB SCHEIBBS

HB Obmännerkonferenz 2025

Die Obmännerkonferenz fand am Samstag, den 17. Oktober 2025, im Gasthaus Krickl in Purgstall statt.

HBO Johann Grabner und Soldatenreferent Gerhard Buxhofer brachten Kurzbe-

Präs.Mtg. Johann Pfeiffer (Randegg), Karl Doppler (Obm. Steinakirchen), Gerhard Wieser (Obm. Gresten), HBO Johann Grabner (Randegg), Rudolf Baumann (Obm. Reinsberg), HB Kdt. Bruno Stangl (Obm. Göstling), Franz Scheplawy (Obm. Lunz am See), Franz Kitzwögerer (Wieselburg), HBO Stv. Franz Wieser (Obmann Purgstall), Herbert Zellhofer (Obm. Scheibbs), Stefan Adelsberger (Obm. Randegg), HB Kassier Alois Fahrnberger (Obm. Oberndorf), HBO Stv. Hermann Ensmann (Obm. Lassing), Franz Schuleitner (Obm. St. Anton/ Jesnitz) (Bild unten – v. l.)



richte über das abgelaufene Jahr. Die Stadt- und Ortsverbands-Obmänner berichteten über die Geschehnisse und Tätigkeiten in ihren Verbänden.

HB Tulln

OV FEUERSBRUNN

Angelobung

Am 28. November 2025 fand in der Marktgemeinde Fels am Wagram die feierliche Angelobung von Soldaten der Flieger- und Fliegerabwehrtruppenschule Langenlebarn statt.

Beim Sportplatz in Fels wurde zudem eine Informationsschau des Bundesheeres präsentiert, begleitet von einem Platzkonzert der Militärmusik. Im Anschluss fand der feierliche Angelobungsakt der Soldaten statt.



Eine Abordnung des OV Feuersbrunn/Wagram nahm am Festakt teil.

OV GRAFENWÖRTH

Dank mit Ehrung

Kamerad Karl Heiß wurde für seine 50-jährige Mitgliedschaft im OV geehrt.

75 Jahre „jung“ und davon 50 Jahre Mitglied, aktiver Beirat und als Prangerstutzenschütze bei kirchlichen Ausrückungen stets präsent.



Kassier Herbert Artner, Karl Heiß, Obmann Josef Popp, Mag. Karl Grob und EOSM Ernst Holzreiter (v. l.)

OV WÜRMLA

Weihnachtsgrüße

Am Nachmittag des „Heiligen Abends“ besuchten die Kameraden des OV Würmla die diensthabenden Soldaten des Fliegerhorsts in Langenlebarn.



Die Kameraden beschenkten die Bereitschaft der Flughafenfeuerwehr und die Wachsoldaten mit guter Jause und Weihnachtskekse, als Zeichen der jahrzehntelangen Verbundenheit.

Die Geschenke für die Soldaten wurden vom OV Würmla unter Obmann Josef Dorn sowie seinen Stellvertreter Helmut Baier, Kdt. Franz Haidegger, Schriftführer Reinhold Kail und Fähnrich Franz Hösl übergeben.

HB Waidhofen

OV DIETMANNS/GROSS-SIEGHARTS

Friedenslicht

Am 24. Dezember gaben die Kameraden das Friedenslicht im Gemeindezentrum aus. Diesmal beendeten die Kameraden musikalisch mit Weihnachtsliedern die Ausgabe.



Bilder: Wesely/König

Am 25. Dezember brachten einige Mitglieder und Wanderfreunde des ÖKB Dietmanns das Licht auf den Predigtstuhl, um das Friedenslicht am Felsen aufzustellen. Umrahmt wurde das gemütliche und kameradschaftliche Beisammensein durch Vereinstrompeter Christoph Petjera.



STV WAIDHOFEN

Zankerlschnapsen

Eine gelungene Veranstaltung war wieder das Zankerlschnapsen.

Die zahlreichen Gäste und Schnapsner/innen haben sich gut unterhalten und viele blieben bis in die späten Abendstunden. (Bild unten)



HB Wiener Neustadt

OV GUTENSTEIN

Dirndlball

Es ist bereits zur Tradition geworden, dass die Kameraden des OV Gutenstein den „Dirndlball“ veranstalten. Der dies-jährige Ball fand am 24. Jänner statt und wurde von der Volkstanzgruppe der Landjugend Gutenstein eröffnet. Die „Band Morgensun“ sorgte für erstklassige Tanzmusik und die zahlreich erschienenen Besucher – darunter auch gf. Präsident Ernst Osterbauer mit Gattin – für eine großartige Stimmung, die bis in die frühen Morgenstunden anhielt. Um einen sicheren Heimweg für die Ballbesucher zu gewährleisten, wurde ein Taxidienst eingerichtet.



Die Mannschaft in der Sektbar



Volkstanzgruppe der Landjugend Gutenstein eröffnete den Ball

OV LICHTENEGG

Vortrag

Zahlreiche Besucher nahmen an dem Vortrag von Obstlt Mag. Alfred Sanz zum Thema „Besonders ausgewählte Ereignisse aus sicherheitspolitischer Betrachtung für die Gegenwart und Zukunft“ teil. Er zeigte die Krisenherde in Afrika auf und behandelte auch im asiatischen Raum die Konflikte im Nahen Osten, den Kaschmirkonflikt, den Anspruch Chinas auf Taiwan und den Zusammenschluss schiitischer Staaten nach dem israeli-

schen Bombenangriff auf die Zentrale der Hamas in Katar. Im Konflikt um den südamerikanischen Staat Venezuela ging es auch darum, dass dieses Land mehr Erdöl als Saudi-Arabien liefern könnte. Letztendlich stellte er fest, dass Russland, China und Indien immer mehr zu den aufstrebenden Staaten gehören.



Gf. Präs. Ernst Osterbauer, Obstlt Alfred Sanz, Obm. Gerhard Trimmel, Kassier Leo Sanz, BO Eduard Kendlbacher, EBO Ernst Reisenbauer

Waffentechnischer Vortrag

Anlässlich unseres Kameradschafts-abends am 4. 12. 2025 referierte Kam. Obst a.D. Ing. Mag (FH) Herbert Barthes über die Maschinenpistole MP 41. Von dieser Waffe wurden bis zum Ende des Zweiten Weltkriegs 5,4 Millionen Exemplare gefertigt. Die MP 41 war auch Teil der Erstausrüstung unseres Bundesheeres. Der Vortragende konnte auch Anschauungsobjekte zeigen, des weiteren kam ein Skriptum zur Verteilung. Der StV dankt Kam. Barthes für den hervorragenden Vortrag. Obmann Olt a.D. Dr. Rudolf Rammel ehrte im Anschluss verdiente Kameraden.

HB Zwettl

OV JAGENBACH

ÖKB-Kränzchen

Beim ÖKB-Kränzchen am 3. Jänner im GH. Hofbauer in Jagenbach, das heuer wieder sehr gut besucht war, herrschte eine ausgezeichnete Stimmung. Der Musikant Willi der Grünbacher gab sein Bestes und so wurde es ein gelungener Abend.



Wolfgang Huber, Erich Thaler sen., Harald Thaler, Franz Mold, Bernhard Thaler, Franz Eibensteiner, Erich Thaler jun., Otto Paul Pollak, Erich Göschl, Gerhard Bruckner und Hubert Nechwadal (v. l.)

Jahreshauptversammlung

Der OV Jagenbach hat am 14. Dezember bei seiner JHV unter der Leitung des HBO Robert Reuberger die Neuwahlen durchgeführt. Nachdem Franz Leutner nicht mehr als Obmann kandidiert hat, galt es einen neuen, mit Franz Eibensteiner, zuvor Kassier, als nunmehr den fünften Obmann, einstimmig zu wählen. Die Funktion des Kassiers übernimmt, ebenfalls nach einstimmiger Wahl, Günther Kammerer und den Schriftführer der vormalige Obmann, Franz Leutner. Zugleich feiert der Verband, nach seiner Gründung 1960, sein 65-jähriges Jubiläum.



OV SCHWEIGGERS

Traditioneller Maskenball

Am 10. Jänner fand der gut besuchte traditionelle Maskenball statt. Besonders begrüßt wurden unter anderem Bürgermeister Josef Schaden und Vizebürgermeister Günther Prinz sowie HBO Robert Reuberger und BO Erich Göschl. Rund 100 Maskierte sorgten für ein buntes Treiben und gute Laune.

„Die verrückten Hutmacher“ gingen als Gewinner bei der Maskenprämierung hervor, gefolgt von den „Weintrauben“ und „Schlumpfen“. Den Tombola-Hauptpreis gewann Alfred Hahn vom OV Jagenbach.

Tombola-Gewinner Alfred Hahn mit Ballorganisationsorganisator und BO Erich Göschl sowie Glückssengerl Hermine Prinz



„Die verrückten Hutmacher“ mit Obmann Otto Paul Pollak (Bild unten)



Sport

Aus den Orts- und Stadtverbänden

HB Korneuburg „Schiessliga 2025“ Siegerehrung mit Weihnachtsfeier

Mit der feierlichen Siegerehrung fand die ÖKB-Schießliga 2025 ihren gelungenen Abschluss, der zugleich in eine stimmungsvolle Weihnachtsfeier überging. Die hervorragende Organisation der gesamten Schiessliga lag in den bewährten Händen von Silke und Florian Kögl, denen dafür ein besonderer Dank gilt. Als Anerkennung für die sportlichen Leistungen wurden besonders schöne Pokale und Medaillen überreicht. Ergebnisse findet ihr unter www.schiessliga-korneuburg.at. Auch im nächsten Jahr wird es wieder eine neue Edition der Schießliga geben, bei der sich die jetzige Leiterin Silke Kögl neben alten Bekannten auch auf neue Gesichter und Mannschaften freut. Bei Interesse kann gerne auf unserer Homepage www.schiessliga-korneuburg.at mit uns Kontakt aufgenommen werden.



Siegerfoto von links: Karl Lendl, Schießliga Leitung Silke Kögl, HBO Gerald Maierhofer, Renate Engel, Michaela und Johann Wagner.

Mein 50. Marathon am Ende Welt

Der „First Light Marathon“ im neuseeländischen Gisborne wurde von Kam. Thomas Appel zu seinem 50. Marathon ausserkoren.

„Dieser begann um 3 Uhr morgens: Tagwache, kurzes Frühstück, drei Kilometer Fußmarsch (gutes Aufwärmprogramm) zum Start-Punkt. Um 05:40 ertönte schließlich das offizielle Startsignal! Wir schrieben, den 24. Jänner, und 432 Teilnehmer aus 26 Nationen starteten ihren „First Light Marathon 2026“. Und so lief ich tatsächlich ins Ziel, nach 42,60 Wahnsinns-Kilometern, 5 Stunden und 33 Minuten puren Irrsinns und einem, auch emotional, unglaublichen Höhenflug. Dazu passend beendete ich meinen 50. Marathon – auf Platz 50.“, so Kamerad Appel und weiter: „Eigentlich dachte ich ja schon über meine Marathonpension nach, aber nach so einem Erlebnis denke ich eher an eine Fortsetzung!“,



Kam. Thomas Appel

Kegelrunde

Insgesamt beteiligten sich 11 Mitglieder des StV. St. Valentin an der letzten Kegelrunde.

Silvia Hanslik Franz Günther
Friedrich Aschauer (v. l.)



Luftgewehr & Luftpistole 2026

19. ÖKB – NÖ Landesmeisterschaft

Schützengilde Union Seitenstetten
St. Veit 5, 3353 Seitenstetten

Termin: Samstag, den 18.4.2026 von 9:00 bis 17:00
Sonntag, den 19.4.2026 von 9:00 bis 15:00

Nenngeld: Einzelwertung: € 8,- Mannschaft: € 12,-

Klasseneinteilung für Luftgewehr & Luftpistole:

Jugend: stehend aufgelegt; 10 - 17 Jahre
Allgemeine Klasse AK I - Herren:
stehend aufgelegt; 18-59 Jahre
Allgemeine Klasse AK I - Damen:
stehend aufgelegt; 18-59 Jahre
Senioren AK II – Herren:
sitzend aufgelegt; ab 60 Jahre
Senioren AK II – Damen:
sitzend aufgelegt; ab 60 Jahre

Mannschaften LG & LP:

bestehend aus 3 Schützen der Klassen Jugend, Allgemein AK I & Senioren AK II.

Durchführender OV: OV Seitenstetten

Funktionär: Leopold Theuratsbacher

Durchführung:

elektronische Anlage (Disag), Probeschüsse unbegrenzt, 20 Wertungsschüsse Luftgewehr (LG)/(LP) (10 Schuss Probe & 25 Minuten Wertung), LG in Zehntelwertung und LP in ganzen Ringen.

Ohne Schießbekleidung: eigenes Gewehr ist erlaubt.

NEU: Wir machen wieder eine Gesamtwertung OHNE Sportschützen Klasse!

Luftgewehre - Luftpistolen: Können vom Verein benützt werden, eigene Waffen müssen den ISSF - Regeln entsprechen.

Schießordnung: am Schießstand ausgehängt,
bei erstem Verstoß: Abmahnung,
bei zweitem Verstoß: Disqualifikation.
Teilnahmeberechtigt: alle NÖKB Mitglieder und deren Angehörige.

Schießleistungsabzeichen:
für ÖKB Mitglieder möglich, gewertet werden die ersten zehn Schüsse.

Siegerehrung: Sonntag, 19.04.2026,
ca. 17:00 Uhr im Vereinslokal.

Ich hoffe auf rege Teilnahme aus allen Verbänden und freue mich, viele Teilnehmer begrüßen zu dürfen!

Ehrenschatz: Präsident: Augustin Hüdli

Tradition trifft Qualität – für Ihren ÖKB-Verein

Als erfahrene niederösterreichische Trachtendesignerin freut sich Elfi Maisetschläger, seit Jahrzehnten zahlreiche Vereine einkleiden zu dürfen und eng mit dem Österreichischer Kameradschaftsbund zusammenzuarbeiten.

Gerne möchten wir Ihnen einige Neuigkeiten vorstellen:

Unser Service für ÖKB-Vereine:

Gratisabmessung, Lieferung und Änderung ab einer Bestellung von 10 Stück ÖKB-Anzügen.

Individuelle Beratung für jede ÖKB-Lederhose sowie für Jacken, Hosenanzüge und Anzüge.

Maísi ist selbst Mitglied beim ÖKB – deshalb erhalten Mitglieder bei uns eine Bestpreisgarantie auf:

Besuchen Sie unsere Musterschneiderei und überzeugen Sie sich persönlich von Qualität, perfekter Passform und kompetenter Beratung. Gerne kommt die Chefin auch persönlich zu Ihnen in den Verein. Qualität, persönliche Betreuung und echte Vereinsverbundenheit stehen bei uns an erster Stelle.

Bitte nicht verwechseln – Sie finden uns in Weitra und Krems. Wir freuen uns darauf, auch Ihren Verein einkleiden zu dürfen!

Hier können Sie uns kontaktieren:

0664/55 15 714

maísi@maísi.at

www.maísi.at

Nachtrag Preise:

Nachlass -20%

Frühlings- und Sommeraktion bis

30. Mai 2026

Original NÖ Jacke 179€

Hose 99€

Rock 89€



Original-NÖ-Anzug (Lodenfrey)

Original-NÖKB-Lederhose



Impressum:

Herausgeber: Österr. Kameradschaftsbund - Landesverband NÖ,
Präsident Augustin Hüdl, 3100 St. Pölten, Ferstlergasse 8/3

Tel.: 02742/23323, E-Mail: landesbuero@noekb.at

Medieninhaber, Verleger, Gestaltung & Werbeannahme: Werbeagentur
Martin Pfleger, 3580 Horn, Hangsiedlung 7, Tel.: 0699/18 213 107,
landeszeitung@noekb.at

Redaktion: LV Martin Pfleger (CR) landeszeitung@noekb.at, Josef Pfleger

Titelbild: Landesdelegiertentag / Martin Pfleger

Fotos, wenn nicht namentlich genannt: M. Pfleger, J. Pfleger, Winter, Schwab,
Heigl, Haftner, v. Kameraden zVg

Druck: F. Berger & Söhne GmbH, 3580 Horn, Wiener Straße 80

P.b.b. / 13Z039569M / NÖKB, Ferstlergasse 8/3, 3100 St. Pölten